

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.07.2011

Jahrgang 22

Nummer 07

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:** Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: stadt-welzow@t-online.de

• **Verantwortlich für den Anzeigenteil, Druck und Verlag:**
Druck und Satz
Gewerbestraße 17
01983 Großräschen
Tel.: 035753 177-03
Fax: 035753 177-00

e-mail:
beratung@drucksatz.com
service@drucksatz.com
www.drucksatz.com

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages.

Für unverlagt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus.

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 2 - Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 25.05.2011
- Seite 3 - Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2011
- Seite 4 - Amtliche Bekanntmachung zur Einsichtnahme in Beteiligungsberichte für kommunale Beteiligungen der Stadt Welzow
- Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2011
- Seite 6 - Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Bürgermeisterin für die Haushaltsführung 2010 der Stadt Welzow
- Amtliche Bekanntmachung der Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow

Nichtamtlicher Teil

- Seite 8 - Informationen aus dem Rathaus
- Informationen der Bürgermeisterin
- Seite 11 - Weitere Informationen
- Seite 12 - Geburtstage und Jubiläen
- Seite 13 - Geschichte und Kultur
- Seite 16 - Vereine und Organisationen
- Seite 23 - Soziale Dienste
- Seite 25 - Bereitschaft
- Seite 26 - Kirchen
- Seite 27 - Aktuelles aus den Nachbargemeinden
- Nach Redaktionsschluss eingegangen
- Seite 28 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 25.05.2011

Beschluss HA021/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Elektroinstallation Küche Kita „Pfiffikus“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 2 den Zuschlag für die Elektroinstallation entsprechend dem Angebot vom 14.05.2011 einschließlich der Bedarfsposition „Umverlegung Hausanschluss“ in Höhe von 7.525,08 EUR brutto (inkl. 2% Nachlass) zu erteilen.
Vergabe erfolgt an: Firma Elektro-Petrack Neupetershain

Beschluss HA022/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Bauhauptleistungen Küche Kita „Pfiffikus“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Bauhauptleistungen entsprechend dem Angebot vom 16.05.2011 in Höhe von 14.402,42 EUR brutto zu erteilen.
Vergabe erfolgt an: Firma Hildebrand BU GmbH Neu-Seeland

Beschluss HA023/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Heizungs-, Lüftungs- u. Sanitärinstallation Küche Kita „Pfiffikus“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 2 den Zuschlag für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation entsprechend dem Angebot vom 12.05.2011 in Höhe von 3.330,56 EUR brutto (inkl. 2% Nachlass) zu erteilen.
Vergabe erfolgt an: Firma WaSaH Welzow

Beschluss HA024/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Ausstattung Küche Kita „Pfiffikus“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 2 den Zuschlag für die Ausstattung der Küche entsprechend dem Angebot vom 12.05.2011 in Höhe von 20.545,35 EUR brutto zu erteilen.
Vergabe erfolgt an: Firma REMDT Großküchentechnik Cottbus

Beschluss HA025/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Elektroinstallationsarbeiten für 2 Klassenräume in der Grundschule

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Elektroinstallationsarbeiten in 2 Klassenräumen entsprechend dem Angebot vom 13.05.2011 in Höhe von 9.155,22 EUR brutto zu erteilen.
Vergabe erfolgt an: Firma Elektro- Nothnick Spremberg

Beschluss HA026/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe - Maler- und Bodenbelagsarbeiten für 2 Klassenräume in der Grundschule

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Vergabe von Maler- und Bodenbelagsarbeiten für 2 Klassenräume an den Bieter Nr. 2 auf der Grundlage des Angebotes vom 16.05.2011 in Höhe von 18.070,63 EUR brutto.
Vergabe erfolgt an: Firma Baran Wolfshain

Beschluss HA027/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe von Planungsleistungen für die Aufwertung des Schwimmbades

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt die freihändige Vergabe von Planungsleistungen für die Aufwertung des Schwimmbades auf der Grundlage des Angebotes vom 06.05.2011 in Höhe von 12.261,12 EUR (Brutto) an die Partnergesellschaft Göthel & Traue Bauplanung, A.-Puschkin-Platz 4 in 03130 Spremberg.

Beschluss HA028/11 -*einstimmig beschlossen*-
Vergabe von Planungsleistungen für den Neubau RW- und SW-Ableitung, Hauptstr. 73a

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt die freihändige Vergabe von Planungsleistungen für den Neubau RW- und SW-Ableitung, Hauptstr. 73a auf der Grundlage des Angebotes vom 20.04.2011 in Höhe von 1.967,78 EUR (Brutto) an das Büro Thomas Kühn-Bauplanung (TKB), Karl-Marx-Str. 72 in 03130 Spremberg.

Beschluss HA029/11 -*einstimmig beschlossen*-
Bestätigung der Eilentscheidung vom 16.05.2011 - Vergabe zum Druck des Amtsblattes

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt:
Die Eilentscheidung vom 16.05.2011 – Vergabe zum Druck des Amtsblattes – wird bestätigt.

Fortsetzung von Seite 2

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2011

Beschluss SV056/11 -einstimmig beschlossen-

Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Bürgermeisterin für die Haushaltsführung 2010 der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß § 82 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird der Bürgermeisterin

- zur Jahresrechnung 2010 und

- zur Haushaltsführung 2010

Entlastung erteilt.

Beschluss SV055/11 -einstimmig beschlossen-

Haushalt der Stadt Welzow 2011

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Auf der Grundlage des § 65 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird die Haushaltssatzung und deren Anlagen der Stadt Welzow für das Jahr 2011 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss SV060/11 -einstimmig beschlossen-

Kassenkredit Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen der Stadt Welzow nach dem bestätigten Haushalt 2011 wird auf 3.300.000 EUR festgesetzt.

Beschluss SV058/11 -einstimmig beschlossen-

Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow wird, wie in der Anlage beigelegt, beschlossen.

Gleichzeitig wird die Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow vom 21.06.2007 aufgehoben.

Beschluss SV061/11 -mehrheitlich beschlossen-

Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes mit der Stadt Spremberg

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bildung eines gemeinsamen Standesamtes mit der Stadt Spremberg wird zugestimmt. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den erforderlichen Antrag beim Minister des Innern des Landes Brandenburg zu stellen und eine Ausstattungsvereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgabe mit der Stadt Spremberg abzuschließen.

Beschluss SV070/11 -mehrheitlich abgelehnt-

Bürgerbefragung im OT Proschim gem. Antrag der Abgeordneten G. Schulz und R. Paulo vom 13.05.2011

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Dem Antrag der Abgeordneten G. Schulz und R. Paulo vom 13.05.2011 wird zugestimmt.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, eine Bürgerbefragung im OT Proschim zu folgender Fragestellung durchzuführen:

Wünschen die Bürger des OT Proschim, dass parallel zum laufenden Braunkohlenplanverfahren Welzow-Süd, räumlicher TA II, Verhandlungen mit dem Bergbauunternehmen in Vorbereitung zu möglichen Umsiedlungen geführt werden.

Beschluss SV066/11 -mehrheitlich abgelehnt-

Verhinderung der Umsiedlung des WB V infolge des Betriebs des derzeit in der Planung befindlichen neuen Tagebaus Welzow-Süd TA II

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordneten beschließen, dass sie alle ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten nutzen, um die Abbaggerung des WB V zu verhindern. Sie beauftragen die Bürgermeisterin sowohl im Braunkohlenausschuss als auch bei der Landesregierung gegen die Umsiedlung des WB V zu intervenieren und diese nach Möglichkeit zu verhindern.

Beschluss SV067/11 -mehrheitlich beschlossen-

Verhinderung der Umsiedlung des Ortsteils Proschim infolge des Betriebs des derzeit in der Planung befindlichen neuen Tagebaus Welzow-Süd TA II

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordneten beschließen, dass sie alle ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten nutzen, um die Abbaggerung des Ortsteils Proschim zu verhindern. Sie beauftragen die Bürgermeisterin sowohl im Braunkohlenausschuss als auch bei der Landesregierung gegen die Umsiedlung des Ortsteils Proschim zu intervenieren und diese nach Möglichkeit zu verhindern.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Beschluss SV057/11 -einstimmig beschlossen-

Vergabe - Regen- und Schmutzwasserentflechtung Grundschule/MZH

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt dem Bieter 4 den Zuschlag für die Regen- und Schmutzwasserentflechtung Grundschule/ MZH entsprechend dem Angebot vom 19.05.2011 in Höhe von 130.580,97 EUR (Brutto) zu erteilen.

Vergabe erfolgt an: Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co KG Hoyerswerda

Beschluss SV059/11 -einstimmig beschlossen-

Bestätigung des Entwurfes Freiflächengestaltung „Jahnpark“

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Entwurf der Freiflächengestaltung „Jahnpark“ zu und soll umgesetzt werden.

Beschluss SV029/11 -einstimmig beschlossen-

Landverzichtserklärung zu Gunsten der LMBV mbH im Flurbereinigungsverfahren Oberer Landgraben 2. BA

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Zusammenhang mit dem Flurbereinigungsverfahren Oberer Landgraben 2. BA erklären wir hiermit den Landverzicht gegen Geld (0,80 EUR/m²) zu Gunsten der LMBV mbH für die vom Oberen Landgraben direkt betroffenen Flurstücke in einer Größe von 23.092 m². Dies entspricht einem Wert von 18.473,60 EUR.

Beschluss SV051/11 -einstimmig beschlossen-

Abschluss eines Gestattungsvertrages für elektrische Leitungen mit Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Zwischen der Stadt Welzow und der PRENAC GmbH wird der in der Anlage beigefügte Gestattungsvertrag für die Verlegung von elektrischen Leitungen auf den Grundstücken in der Gemarkung Proschim, Flur 3, Flurstück 54 und Flur 6, Flurstück 190 im Zusammenhang mit der Netzanbindung von Photovoltaikanlagen beschlossen. Die vorstehende Vereinbarung wird durch eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit dinglich im Grundbuch gesichert.

Beschluss SV054/11 -einstimmig beschlossen-

Löschungsbewilligungen in den Grundbüchern der Gemarkung Welzow, Proschim und Haidemühl

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Zustimmung zu Löschungsbewilligungen für „Vormerkungen zur Erhaltung des Rechts auf Auflassung für die jeweilige Gemeinde in den Grundbüchern der Gemarkung Welzow, Proschim und Haidemühl“ werden ab sofort als Angelegenheit der laufenden Verwaltung behandelt. Diese Eintragungen wurden in den 30-iger Jahren in den Grundbüchern vermerkt. Die Auflassung sowie das Vorkaufsrecht der Gemeinde ist im Baugesetzbuch gesetzlich geregelt.

Welzow, 16.06.2011

gez.: Detlef Pusch, Stellvertreter der Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Die **Beteiligungsberichte für kommunale Beteiligungen der Stadt Welzow**, für den Berichtszeitraum 01.01.2009 – 31.12.2009, können nach vorheriger Terminvereinbarung, in 03119 Welzow, Poststraße 8, eingesehen werden.

Termine zur Einsichtnahme können entweder schriftlich unter nachstehender Anschrift oder telefonisch unter 035751-25042 vereinbart werden.

Stadtverwaltung Welzow
Frau Krüger
Poststraße 8
03119 Welzow

Welzow, 09.06.2011

gez. Birgit Zuchold,
Bürgermeisterin der Stadt Welzow

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2011

Beschluss SV055/11 vom 08.06.2011

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Auf der Grundlage des § 65 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird die Haushaltssatzung und deren Anlagen der Stadt Welzow für das Jahr 2011 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2011

Auf Grund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 08.06.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird:

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	6.174.038 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	5.808.001 EUR
außerordentlichen Erträge auf	194.114 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	194.114 EUR
2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	12.929.356 EUR
Auszahlungen auf	12.431.138 EUR

 festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.239.515 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.873.352 EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.689.841 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.557.786 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	153.388 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) Für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 300 v.H.
 - b) Für die Grundstücke (Grundsteuer B) 350 v.H.
2. Gewerbesteuer 350 v.H.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Welzow von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderliche Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf 7.000 Euro festgesetzt.
4. Die Wertgrenze, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden:
 - a) Beim ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag entsteht, der 1,0 v.H. der Erträge des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 7.000 Euro festgesetzt.

Welzow, den 09.06.2011

gez.: Birgit Zuchold, Hauptverwaltungsbeamtin

Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Bürgermeisterin für die Haushaltsführung 2010 der Stadt Welzow

Beschluss Nr. 056/11 vom 08.06.2011

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß § 82 Abs.4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)

wird der Bürgermeisterin

- zur Jahresrechnung 2010 und

- zur Haushaltsführung 2010

Entlastung erteilt.

Feststellung des Ergebnisses

Bezeichnung	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt EUR
Einnahmen			
Soll-Einnahmen	6.457.632,65	5.147.863,94	11.605.496,59
+ neu gebildete Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
./. Abgang Hauhaltsein- nahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
./. Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	74.427,26	81.000,00	155.427,26
Summe bereinigter Soll- einnahmen	6.383.205,39	5.066.863,94	11.450.069,33
Ausgaben			
Sollausgaben	9.230.316,83	5.318.401,16	14.548.717,99
+ neu gebildete Haushaltsaus- gabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang Haushaltsaus- gabereste vom Vorjahr	0,00	251.537,22	251.537,22
./. Abgang Kassenaus- gabereste vom Vorjahr	9.022,25	0,00	9.022,25
Summe bereinigter Soll- ausgaben	9.221.294,58	5.066.863,94	14.288.158,52
Unterschied			
Etwaigiger Unterschied berei- nigter Solleinnahmen			
./. bereinigter Sollausgaben			
Fehlbetrag	-2.838.089,19	0,00	-2.838.089,16

Welzow 09.06.2011

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow

Beschluss SV058/11

Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow wird, wie in der Anlage beigefügt, beschlossen.

Gleichzeitig wird die Satzung über die Essenversorgung in den kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow vom 21.06.2007 aufgehoben.

Fortsetzung von Seite 6

S a t z u n g

über die Essenversorgung in den kommunalen Kindereinrichtungen der Stadt Welzow

(Landkreis Spree – Neiße)

Präambel

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 der brandenburgische Kommunalverfassung in der Fassung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I. S. 286), zuletzt geändert durch VfGBbg-Entscheidung 45/09 vom 15. 4. 2011 (GVBl. I Nr. 6 S. 1) i.V.m. §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 31. März 2004 (GVBl. I. S. 174), zuletzt geändert durch Art. 1 Viertes ÄndG vom 27. Mai 2009 (GVBl. I S. 160) und des § 17 Kindertagesstättengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2004 (GVBl. I S. 384), zuletzt geändert durch Art. 1 Fünftes ÄndG vom 15. 7. 2010 (GVBl. I Nr. 25 S. 1), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 08.06.2011 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Anspruchsberechtigte

- (1) Die Stadt Welzow betreibt Kindertagesstätten, in denen Kinder entsprechend dem Kindertagesstättengesetz tagsüber gefördert, erzogen, gebildet, betreut und versorgt werden.
- (2) Die in diesen Einrichtungen betreuten Kinder haben einen Anspruch auf eine gesunde Ernährung und Versorgung in Form eines warmen Mittagessens.

§ 2

Durchführung der Essenversorgung

Die Essenversorgung erfolgt durch einen vertraglich gebundenen privaten Betreiber, der die Speisen anliefert und durch eigene Ausgabekräfte in den Einrichtungen portioniert und an die Kinder ausgeben lässt.

§ 3

Elternbeteiligung

- (1) Der Elternanteil an der Essenversorgung richtet sich entsprechend dem Kindertagesstättengesetz nach der durchschnittlichen häuslichen Ersparnis.
 - (2) Die Stadt Welzow bezuschusst die Inanspruchnahme der zentralen Essenversorgung mit 0,58 EURO pro Portion/Kind. Daraus ergibt sich für die Bereitstellung einer warmen Hauptmahlzeit der Elternanteil in Form des Essengeldes
- | | |
|--|-----------|
| 1. für Kinder im Hortalter (Klasse 1 – 6) | 1,44 EURO |
| 2. für Kinder im Kindergartenalter (3 Jahre bis Schuleintritt) | 1,32 EURO |
| 3. für Kinder im Krippenalter (0 Jahre bis 3 Jahre) | 1,21 EURO |
- (3) Übernimmt ein Sozialleistungsträger einen Zuschuss zur Mittagessenversorgung, entfällt der Zuschuss der Stadt Welzow.

§ 4

Teilnahme Dritter an der Essenversorgung

- (1) Erziehern, sonstigem Personal und Gästen der Einrichtung kann die Möglichkeit der Teilnahme an der Essenversorgung gestattet werden.
- (2) Von diesem Personenkreis ist der vom Versorgungsunternehmen angegebene Abgabepreis der angebotenen Mahlzeiten in voller Höhe zu entrichten.

§ 5

Fälligkeit

- (1) Das Essengeld ist in den Einrichtungen monatlich jeweils am 1. und 2. Werktag des darauf folgenden Monats zu entrichten.
- (2) Bei unvorhergesehenem Fernbleiben des Kindes ist eine Abmeldung am selben Tag bis 08.00 Uhr erforderlich, um eine Nichtberücksichtigung bei der Essenversorgung zu gewährleisten. Bei verspäteter Abmeldung ist der Elternanteil an der Essenversorgung bis zum Zeitpunkt der Abmeldung zu zahlen.
- (3) Für bezahlte, jedoch nicht in der Einrichtung eingenommene Mahlzeiten entsteht ein Anspruch auf Abholung, jedoch längstens bis zur Beendigung der Essenausgabezeiten.
- (4) Vor erneuter Teilnahme an der Mittagsmahlzeit ist die jeweilige Einrichtung spätestens einen Tag vorher zu informieren.

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

§ 6 Vertragsgestaltung mit den Versorgungsunternehmen

Der Träger der Einrichtung schließt, im Einvernehmen mit den jeweiligen Einrichtungen und deren Mitwirkungsgremien, gemäß den öffentlichen Vergabekriterien (VOL) einen Vertrag mit einem Versorgungsunternehmen zur Sicherung der Essenversorgung gemäß § 1 Satz 2 dieser Satzung.

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung vom 21.06.2007 außer Kraft.

Welzow, 09.06.2011

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

ENDE AMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Informationen der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

auch in dieser Ausgabe unseres Amtsblattes möchte ich sie über die neuesten Entwicklungen und Ergebnisse der vergangenen Wochen informieren.

Bereits am 30.05.2011 fand in unserem Kulturhaus die öffentliche Vorstellung der Befragungsergebnisse zur durchgeführten Bürgerbefragung der Bürger des Wohnbezirktes 5 und des Liesker Weges statt.

Den ca. 200 interessierten Bürgerinnen und Bürgern wurden in einer ausführlichen Präsentation die wichtigsten Ergebnisse der Befragung durch die Vertreter des Unternehmens Vattenfall, Herr Prof. Dr. Dähnert sowie Herr Nitschke, vorgestellt.

In einem Resümee kann man daraus festhalten, das zuallererst einmal die Beteiligungsquote von 67 % wirklich außergewöhnlich hoch ist. Dafür gilt natürlich mein ganz persönlicher Dank an alle, die sich die Zeit genommen und die Mühe gemacht haben, um diesen doch sehr umfangreichen Fragebogen auszufüllen.

Inhaltlich lassen sich aus den Befragungsergebnissen darüber hinaus klare Tendenzen ablesen. So sind im Falle einer Genehmigung des Tagebaues Welzow-Süd, räumlicher TA II durch die Landesregierung, 59 % der Bürger für eine gemeinsame Umsiedlung. Sogar 67 % möchten in diesem Fall schnellstmöglich umgesiedelt werden.

Für unsere Stadt und gerade für mich als Bürgermeisterin sind natürlich die Aussagen der Bürgerinnen und Bürger des Wohnbezirktes 5 sowie des Liesker Weges zum Thema Ansiedlungsstandort von besonderer Bedeutung.



Konkret haben sich 42 % für einen Verbleib in unserer Stadt ausgesprochen, demgegenüber wollen 28 % nicht in Welzow verbleiben. Mit 30 % ist ein ebenso großer Teil der Menschen noch unentschieden.

Dies zeigt mir deutlich, dass die Perspektive für Welzow wahrlich nicht so negativ ist, wie sie von einigen immer dargestellt wird. Gründe, die die Bürger für einen Verbleib in Welzow genannt haben, sind eine funktionierende Infrastruktur, wie Straßen und Gehwege, die Ärzteversorgung und Arbeitsplätze/Lehrstellen vor Ort. Wenn es uns gelingt, mit attraktiven Angeboten und mit sichtbaren Entwicklungen die Mehrzahl der noch unentschiedenen Menschen von einem Verbleib in Welzow zu überzeugen, dann hat unsere Stadt eine realistische Zukunftschance. Dazu müssen wir aber auch alle an einem Strang ziehen!

Das dies oftmals noch nicht der Fall ist, wurde in dieser Bürgerinformationsveranstaltung leider auch allzu deutlich. Denn gerade aus der Bürgerschaft war eine starke Unruhe zu spüren. Grund dafür waren die durch die Fraktion des Bürgerforums Stadtumbau Welzow sowie durch die Fraktion der CDU eingereichten Beschlussvorlagen für die Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2011.

Beide Fraktionen beantragen die Verhinderung der Umsiedlung des Wohnbezirktes 5 beziehungsweise des Ortsteiles Proschim und zwar mit allen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, dies bedeutet auch die mögliche Beschreitung des Klageweges falls die Landesregierung dem räumlichen TA II zustimmen würde.

Was das in der Konsequenz für Welzow bedeuten würde, können sich all jene sehr gut vorstellen, die mit der Geschichte des Ortes Horno vertraut sind. Für die von einer möglichen Umsiedlung Betroffenen, hieße dies weiterhin Jahre der Ungewissheit in Bezug auf ihre persönliche Lebenssituation.

Eine große Mehrheit der am 30.05.2011 anwesenden Bewohner des Wohnbezirkes 5 und des Liesker Weges lehnten dies ab und sprachen sich gegen die Beschlussvorlagen und insbesondere für die Weiterführung der Gespräche mit dem Unternehmen Vattenfall aus.

In der Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2011 haben sich die Abgeordneten u.a. mit diesen beiden Beschlussvorlagen beschäftigt, die sich auf das gegenwärtige Braunkohlenplanverfahren zum Tagebau Welzow-Süd TA II beziehen.

In dem Beschluss SV066/11 ging es um die Verhinderung der Umsiedlung des WB V infolge des Betriebs des derzeit in der Planung befindlichen neuen Tagebaus Welzow- Süd TA II. Dieser Beschluss wurde durch die Abgeordneten abgelehnt.

In dem Beschluss SV067/11 ging es schließlich um die Verhinderung der Umsiedlung des Ortsteiles Proschim infolge des Betriebs des derzeit in der Planung befindlichen neuen Tagebaus Welzow- Süd TA II. Dieser Beschluss wurde durch die Abgeordneten angenommen. Der Beschluss wurde auch durch den Ortsbeirat Proschim bestätigt. Damit werden die Verhandlungen mit VE-M zum Teilumsiedlungsvertrag parallel zum Braunkohlenplanverfahren zum Wohngebiet 5 und Liesker Weg planmäßig fortgesetzt.

In dem Beschluss SV070/11 ging es um eine Bürgerbefragung im Ortsteil Proschim gemäß Antrag der Abgeordneten G. Schulz und R. Paulo mit der Fragestellung: Sind Sie für parallel zum laufenden Braunkohlenplanverfahren stattfindende Verhandlungen mit dem Bergbautreibenden. Dieser Beschluss wurde durch die Abgeordneten abgelehnt.

Die Thematik des öffentlichen Beteiligungsverfahrens zum Braunkohlenplanverfahren Tagebau Welzow-Süd, räumlicher Teilabschnitt II stand am 31.05.2011 erneut auf der Tagesordnung des Braunkohlensausschusses, der an diesem Tage seine 77. Sitzung im Cottbuser Stadthaus abhielt. Zahlreiche Welzower und Proschimer Bürger haben diese Sitzung persönlich verfolgt und konnten sich genau wie ich über den aktuellen Zeitplan der Bürgerbeteiligung informieren.

In der Zeit vom 01.09.2011 bis 31.10.2011 findet nunmehr die öffentliche Beteiligung und damit die öffentliche Auslegung des Braunkohlenplanentwurfes statt. In dieser Zeit wird der Entwurf des Braunkohlenplanes u.a. im Rathaus Welzow aber auch im Internet ausgelegt, damit alle Behörden, Verbände, Gruppen, aber auch alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zur Einsichtnahme sowie zur Abgabe einer eigenen Stellungnahme erhalten.

Die **Eingangsfrist für die Stellungnahmen aller Beteiligten endet daraufhin am 30.11.2011.** Die Mitglieder des Braunkohlensausschusses haben diesem Zeitplan mit großer Mehrheit zugestimmt und damit den Beginn dieses öffentlichen Beteiligungsverfahrens beschlossen. Die große Mehrheit der Beteiligten äu-

Berte zugleich ihre große Zuversicht, die derzeit noch bestehenden Differenzen fair, transparent und ergebnisoffen in diesem Beteiligungsverfahren auszuräumen.

Als unmittelbar von der geplanten Tagebauentwicklung im räumlichen TA II betroffene Kommune ist die Stadt Welzow entsprechend zur Abgabe einer eigenen Stellungnahme aufgerufen. Jetzt liegt es an uns als Stadt, in einer gemeinsamen Stellungnahme unsere Forderungen und Bedenken zu formulieren. Dazu ist es mehr denn je wichtig, dass wir alle an einem Strang ziehen und Einigkeit demonstrieren.

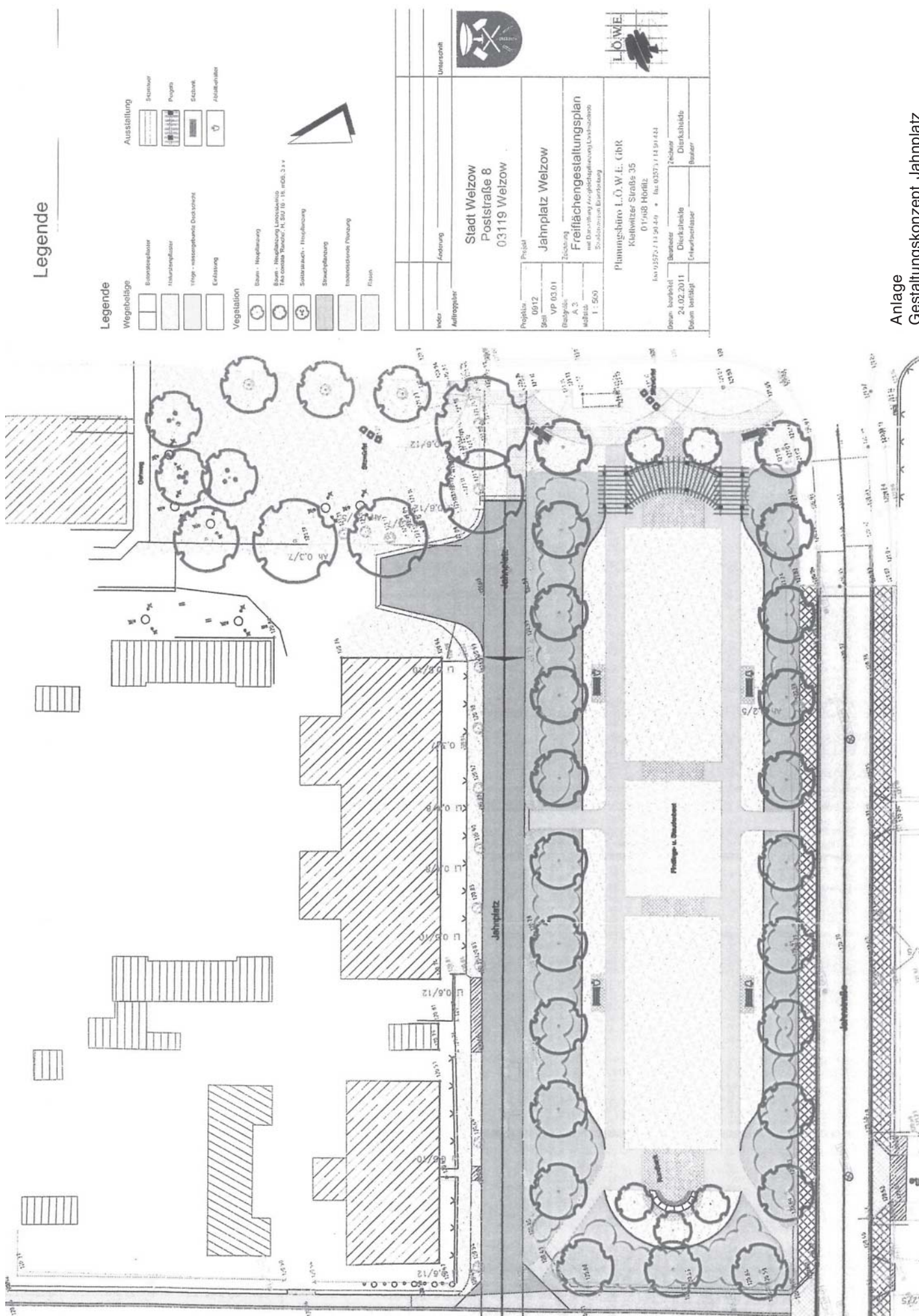
Ich erhoffe und wünsche mir dazu als Bürgermeisterin die Unterstützung aller Parteien und Fraktionen unseres Stadtparlamentes um unser gemeinsames Ziel, Welzow zu einer lebenswerten und attraktiven Stadt am Tagebau zu entwickeln, zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger in diesem Entwicklungsprozess zu erreichen.

Am 08.06.2011 fand in diesem Zusammenhang ein Arbeitsgespräch mit dem Minister für Wirtschaft, Herrn Ralf Christoffers, zu ausgewählten Fragen der Braunkohlenplanung und der besonderen Situation der Stadt Welzow statt. Dabei hat der Minister mit großem Verständnis die sehr schwierige Lage der Stadt im Zusammenhang mit der Braunkohlenplanung aufgenommen. Im Gespräch wurden in Bezug auf die infrastrukturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt klare Forderungen in Richtung Landesregierung benannt. Dies betrifft die Anbindung der Stadt an die Bundesstraße 169, die Erschließung des Gewerbegebietes Webaumix sowie die Forderung nach einem Koordinator (einem festen Ansprechpartner und Vermittler) bei der Landesregierung für die Belange der Stadt Welzow.

Der Minister brachte klar zum Ausdruck, dass es hinsichtlich der Fördermittel für den Gewerbestandort Webaumix eine positive Entscheidung beim Land geben wird und dass auch die Bedeutung eines Koordinators der Landesregierung erkannt wurde und befördert wird.

Abschließend möchte ich Sie darüber informieren, dass in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2011 neben den schwierigen Beschlussfassungen zur Bergbausituation die Vergaben für die Regenwasser- und Schmutzwasserentflechtung auf dem Schulhof der Grundschule und die Bestätigung des Gestaltungskonzeptes des Jahnplatzes, der nun nach historischem Vorbild vollständig saniert wird und viel zusätzliches Grün, eine sinnvolle Wegegestaltung und ausreichend Sitzmöglichkeiten erhalten wird. Der Plan des Gestaltungskonzeptes ist zur Ansicht beigelegt.

Ihre Birgit Zuchold
Bürgermeisterin



Anlage Gestaltungskonzept Jahnplatz

Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
 Tag: 07.09.2011
 02.11.2011
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
 Tag: 21.09.2011
 16.11.2011
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende : Frau P. Rösch
 Tag: 12.09.2011
 09.11.2011
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender : Dr. Seifert
 Tag: 29.08.2011
 24.10.2011
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender : Herr R. Franke
 Tag: 06.09.2011
 01.11.2011
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzender : Herr Wusk
 Tag: 13.09.2011

08.11.2011
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende : Frau G. Jentsch
 Tag: 01.09.2011
 27.10.2011
 08.12.2011
 Uhrzeit: 16.30 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender : Herr J. Diener
 Tag: 29.08.2011
 24.10.2011
 Uhrzeit: 14.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bürgermeistersprechstunden fürs 2. Halbjahr 2011

Die Bürgermeistersprechstunde ist am

**07.07.2011, 16.08.2011, 20.09.2011, 25.10.2011
und am 22.11.2011**

Die Bürgermeistersprechstunde am 16.08.2011 findet in der Alten Dorfschule von 14:00 – 17:30 Uhr statt. Damit haben auch die Bürgerinnen und Bürger des Wohnbezirkes V die Möglichkeit ortsnahe die Bürgermeistersprechstunde wahrzunehmen.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir sie um eine Voranmeldung unter Tel.: 035751/25012

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Aufgrund der Sommerpause findet im Monat Juli keine Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung statt. Die nächste gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung findet am

Donnerstag, 25.08.2011 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Für zwischenzeitliche Fragen sowie zur telefonischen Anmeldung erreichen Sie den Bergbaukoordinator, Herrn Pohl unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Mitteilung des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Welzow wurden abgegeben:

- eine grüne Schlüsseltasche mit einem Schlüssel, gefunden am 11.06.2011 auf dem Parkplatz am Elsterweg und
- ein Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln, gefunden am 07.06.2011 in der Karl-Marx-Straße.

Der Eigentümer meldet sich bitte im Rathaus, Poststraße 8, Zimmer 2. Nachfragen sind auch unter der Tel.-Nr.: 035751-25031 möglich.

Weitere Informationen

ACHTUNG! URLAUB!

In der Zeit vom **18.07. - 29.07.2011** und vom **29.08.-02.09.2011** bleibt die Praxis von Frau Dipl. Med. S. Dominik geschlossen.

In der Zeit vom **01.08. - 18.08.2011** bleibt die Praxis von Frau Dr. C. Schubert geschlossen.

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz - BbgMeldeG) vom 25.06.1992 GVBl. I, S. 10), hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der Goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Paare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!

aus Welzow

01.07.1941	Bewersdorff, Kurt	zum 70. Geburtstag
01.07.1935	Schneekönig, Grete	zum 76. Geburtstag
02.07.1937	Liebig, Manfred	zum 74. Geburtstag
02.07.1934	Prübner, Irmgard	zum 77. Geburtstag
03.07.1938	Richter, Klaus	zum 73. Geburtstag
05.07.1939	Bönisch, Albert	zum 72. Geburtstag
05.07.1934	Fentrohs, Manfred	zum 77. Geburtstag
07.07.1930	Rother, Ursula	zum 81. Geburtstag
08.07.1930	Stelzer, Brigitte	zum 81. Geburtstag
08.07.1931	Wuttig, Margot	zum 80. Geburtstag
09.07.1926	Müller, Elisabeth	zum 85. Geburtstag
09.07.1939	Wenzke, Ingeburg	zum 72. Geburtstag
10.07.1939	Dommaschk, Kristina	zum 72. Geburtstag
13.07.1938	Krawietz, Regine	zum 73. Geburtstag
14.07.1939	Korsch, Jutta	zum 72. Geburtstag
14.07.1919	Labat, Maria	zum 92. Geburtstag
14.07.1923	Leuchtenberger, Lotte	zum 88. Geburtstag
14.07.1927	Linke, Herta	zum 84. Geburtstag
15.07.1940	Szonn, Aribert	zum 71. Geburtstag
16.07.1940	Bewersdorff, Edda	zum 71. Geburtstag
16.07.1925	Stürtzbecher, Walter	zum 86. Geburtstag
18.07.1941	Bartz, Peter	zum 70. Geburtstag
18.07.1937	Peter, Ursula	zum 74. Geburtstag
18.07.1934	Wetzko, Joachim	zum 77. Geburtstag
19.07.1925	Psyk, Marie	zum 86. Geburtstag
20.07.1934	Hentschel, Wolfgang	zum 77. Geburtstag
20.07.1941	Leipold, Ulrich	zum 70. Geburtstag
20.07.1934	Poreschack, Werner	zum 77. Geburtstag
20.07.1933	Scharfenberg, Anita	zum 78. Geburtstag

22.07.1940	Braun, Heinz	zum 71. Geburtstag
22.07.1934	Schombel, Günter	zum 77. Geburtstag
23.07.1926	Geppert, Irene	zum 85. Geburtstag
23.07.1937	Haase, Sigrid	zum 74. Geburtstag
23.07.1931	Lehmann, Margarete	zum 80. Geburtstag
24.07.1923	Lehmann, Willi	zum 88. Geburtstag
25.07.1924	Freund, Maria	zum 87. Geburtstag
27.07.1938	Morgner, Sigrid	zum 73. Geburtstag
27.07.1929	Schütz, Helga	zum 82. Geburtstag
27.07.1941	Weise, Norbert	zum 70. Geburtstag
28.07.1936	Müller, Elfriede	zum 75. Geburtstag
28.07.1941	Seiffert, Gerd	zum 70. Geburtstag
29.07.1938	Lindner, Werner	zum 73. Geburtstag
29.07.1914	Lipka, Lieselotte	zum 97. Geburtstag
29.07.1937	Mudra, Christa	zum 74. Geburtstag
30.07.1939	Spiegel, Rudolf	zum 72. Geburtstag
31.07.1933	Gramer, Gotthard	zum 78. Geburtstag
31.07.1921	Lehmann, Max	zum 90. Geburtstag
31.07.1939	Lehmann, Wilfried	zum 72. Geburtstag
31.07.1940	Schabeck, Wolfgang	zum 71. Geburtstag
31.07.1938	Weichelt, Heinz	zum 73. Geburtstag
31.07.1940	Werner, Gerd	zum 71. Geburtstag

aus Proschim

02.07.1936	Schedel, Edith	zum 75. Geburtstag
12.07.1939	Merting, Wilfred	zum 72. Geburtstag
16.07.1932	Schubanz, Herbert	zum 79. Geburtstag
24.07.1940	Nitsche, Helga	zum 71. Geburtstag
26.07.1929	Bartusch, Günther	zum 82. Geburtstag
29.07.1937	Stede, Klaus	zum 74. Geburtstag
30.07.1936	Attula, Anna	zum 75. Geburtstag
30.07.1932	Räbiger, Sigrid	zum 79. Geburtstag
30.07.1929	Schubanz, Anna	zum 82. Geburtstag

Bereits am 19. Mai 2011 konnten Christa und Max Lehmann auf 60 Ehejahre zurückblicken.

Zum Fest der Diamantenen Hochzeit gratulierten die Bürgermeisterin, Frau Birgit Zuchold, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, ganz, ganz herzlich und wünschten dem Jubelpaar noch schöne gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.



Für **Irmgard und Martin Krause** gab es am **20. Mai 2011** einen guten Grund zum Feiern, denn vor 50 Jahren gaben sie sich das Ja-Wort. **Zur Goldenen Hochzeit** gratulierten die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, Frau Birgit Zuchold, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, dem Jubelpaar auf das Herzlichste.

Sie wünschten ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.



Ebenfalls am 20. Mai 1961 schritten Ute und Klaus-Dieter Hoffmann zum Standesamt, um den Bund fürs Leben zu schließen. 50 Jahre später, am 20. Mai 2011, luden beide zur Feier der **Goldenen Hochzeit** ein.

Die Bürgermeisterin, Frau Birgit Zuchold, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, gratulierten dazu ganz herzlich und wünschten für die kommenden Jahre weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.



Am 10. Juni 2011 feierten **Ingeborg und Lutz Kaffka ihre Goldene Hochzeit**. 50 Ehejahre mit Höhen und Tiefen haben sie gemeinsam gemeistert. Dazu gratulierten die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, Frau Birgit Zuchold, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, ganz, ganz herzlich. Sie wünschten dem Jubelpaar vor allem Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Der **16. Juni 2011 war für Gerda und Manfred Schaal** ein ganz besonderer Tag. Sie konnten auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken und ihre **Diamantene Hochzeit** feiern. Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Detlef Pusch, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, gratulierten ganz herzlich zu diesem seltenen Anlass.



Bärbel und Dietger Mühlport feierten am 17. Juni 2011 ihr 50-jähriges Hochzeitsjubiläum. Für den stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Detlef Pusch, und die Mitarbeiterin, Frau Christine Ratajczak, ein Grund, ganz, ganz herzlich zu gratulieren.

Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow

In Jedem Quartal Jugendtanz im Dorfkrug Proschim

Juli 2011

02.07.2011	Chorkonzert am Bahnhof Ab 15.00 Uhr - Viele Chöre zum Tag des Bergmannes	Besucherzentrum excursio Bergbautourismus-Verein "Stadt Welzow" e.V. Heinrich-Heine-Str. 2 • 03119 Welzow
06.07.2011	Arbeitskreis Keramik in der Keramikwerkstatt 18.00-20.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstraße 2, 03119 Welzow
10.07.2011	Tür auf für Maus-Fans! Bundesweiter Aktionstag zum 40. Geburtstag der Maus im Epochengarten 14.00-17.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstraße 2, 03119 Welzow
12.07.2011	Geburtstag des Quartals Ortsgruppe der Volkssolidarität Welzow	Alte Dorfschule
13.07.2011	Arbeitskreis Keramik in der Keramikwerkstatt 18.00-20.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstraße 2, 03119 Welzow
22.07.2011	Neptunfest 14.00 - 19.00 Uhr	Schwimmbad Welzow
24.07.2011	öffentliches Schießen für Jäger und Sport schützen auf dem Wurfscheibenschießstand „Flugplatz Welzow“ . Schießen für interessierte Sportfreunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0151 12253061 oder 01723567734	
29.-31.07.2011	Gartenfest	Siedler-Welzow-West e.V.

August 2011

03.08.2011	Arbeitskreis Keramik in der Keramikwerkstatt 18.00-20.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstraße 2, 03119 Welzow
05.08.2011	Beachparty ab 20.00 Uhr Eintritt: 3,- Euro	Schwimmbad Welzow

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Feuerwehrmuseum Welzow e.V.

nach telefonischer Voranmeldung

Ansprechpartner: Herr Bartusch Tel.: 0172 2176264 oder
Herr Patschan Tel.: 0172 3759507 Mail: Patschan@online.de

Alte Mühle Proschim mit einer ständigen Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg Welzow OT Proschim

Ansprechpartner: Frau Anna Lehmann Tel: 035751 12159

Öffnungszeiten: Besuch nach telefonischer Voranmeldung möglich

Flugplatzmuseum

Flugplatz Welzow

Ansprechpartner: Herr Uwe Rogin Tel. 035751 13833

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Heimatstube Welzow e.V. mit einer ständigen Ausstellung

Spremberger Str. 81

Ansprechpartner: Herr Dr. Stange Tel. 035751 20424

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur & Gemeindezentrum Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow

Schulstraße 6

03119 Welzow

Tel. 035751 27763

Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig

Kunstaussstellungen im 3-monatigen Abstand im Ausstellungssaal; Themen und Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse; Öffnungszeiten täglich von 9:00 bis 15:30 Uhr

Stadtbibliothek Welzow

Internet – Point

Seniorentreff

Kinder- & Jugendtreff

Herberge

Kulturhaus Proschim

Wechselnde Bilderausstellungen

ATZ Archäotechnisches Zentrum Welzow

mit einer ständigen Ausstellung

„MENSCH – HOLZ – ARCHÄOLOGIE“

Fabrikstraße 02 • 03119 Welzow

Telefon: 035751-286224 • www.atz-welzow.de

Öffnungszeiten:

von April bis September täglich von 10 bis 18 Uhr

von Oktober bis März täglich von 10 bis 16 Uhr

Montag Ruhetag

- Jeden ersten Sonntabend im Monat:

Feuermachen ohne Feuerzeug – Wem kalt ist, wird warm
(10.00-12.00 Uhr)

- Jeden zweiten Sonntabend im Monat:

Archäologische Reise – Am Anfang war das Feuer,
Von der Steinzeit bis zum schwarzen Gold der Lausitz
(10.00-14.00 Uhr)

- Jeden dritten Sonntabend im Monat:

Wir basteln einen Lederbeutel –
Mit Führung zum Thema in der Ausstellung (10.00-12.00 Uhr)

- Jeden vierten Sonntabend im Monat:

Glanz und Gloria – Von Fürsten und Händlern der Bronzezeit,
Vortrag zur Bronzezeit in der Lausitz mit Führung durch die
Ausstellung (10.00-12.00 Uhr)



**Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“
Schulstraße 6, in Welzow**

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 16.00 Uhr

Di. 8.30 – 17.00 Uhr

Mi. 8.30 – 17.30 Uhr

Do. 8.30 – 16.30 Uhr

Fr. 8.30 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763, oder 279907

Fax: 035751-279909

Ansprechpartner:

Frau Hellwig, Telefon 035751-27763

e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Veranstaltungsplan

Juni 2011

Termine

Mi	06.07.11	15.00 – 16.00	Landesversicherungsanstalt (nach Voranmeldung)
Do	07.07.11	17.00 – 19.00	Mal- und Zeichenzirkel
Sa	09.07.11	10.00	Sommerworkshop mit Kerstin Reiß; Pappmachee - originelle Ideen für ein schönes Zuhause Unkostenbeitrag: 5,00 EUR

Do	21.07.11	17.00 - 19.00	Mal- und Zeichenzirkel
Do	28.07.11	18.30	Märchenabend mit Edith Stange, Erotische Märchen aus aller Welt Unkostenbeitrag: 3,00 EUR

Wöchentliche Veranstaltungen

montags 19.15-20.45 Uhr Yoga (nur mit Anmeldung)
letztmalig am 04.07.11 vor der Sommerpause

15.00- 15.45 Uhr	Reha-Sport I
16.00- 16.45 Uhr	Reha-Sport II
17.15- 18.00 Uhr	Reha-Sport III

Bereiche:

Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates
Psychische Erkrankungen/ Sucht

Anmeldung/ Rückfragen:

Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg,
Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312,
oder 0162- 98 99 730

Bibliothek

Öffnungszeiten: wie Hausöffnungszeiten
mittwochs geschlossen

Ausstellungen

Am 07.07.2011 um 18.30 Uhr findet unsere nächste Ausstellungseröffnung statt. Zu sehen sein werden „Alles im Grünen-Sehenswertes im Amt Peitz und der Stadt Cottbus“ – gemalt vom Cottbuser Maler Klaus Beyer.

Veranstaltungsplan Monat Juli

Kinder- und Jugendarbeit

Ansprechpartner: Kathleen Warmo
(Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin)
Tel.: 27763

Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Der Ferienexpress rollt wieder...

Auch in den Sommerferien muss sich keiner langweilen. Denn unter der Leitung der Jugendkoordinatorin und vom ASF Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenau“ finden die Sommerferienspiele in der „Alten Dorfschule“ statt. Unter dem Motto „Sommermärchen“ gibt's viel zu erleben.

Beginn ist jeweils um 10.00 Uhr und der Spaß endet gegen 15.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00• pro Tag/pro Person.
Um Anmeldung unter Tel.27763 wird gebeten.

05.07.11	10.00 – 15.00	Fussballturnier/ Volleyballturnier
06.07.11	11.00 – 15.00	Aktionstag in der „Neuen Heide“ „Spiel und Spass – für jeden was!“
07.07.11	10.00 – 14.00	Graffiti- Workshop
12.07.11	10.00 – 14.00	Comiczeichnen – Workshop
13.07.11	11.00 – 15.00	Aktionstag in der „Neuen Heide“ „Comicfiguren basteln“
14.07.11	10.00 – 15.00	Kräutergartenbesuch in Spremberg mit anschließender Überraschung 5,00 EUR Unkostenbeitrag
15.07.11	11.00 Uhr	Ferienstpaß im Schwimmbad, Wasserball
19.07.11	10.00 – 15.00	Comic – Zeichnen
20.07.11	11.00 – 18.30	Überraschungsausflug 5,00 EUR Unkostenbeitrag
21.07.11	ab 17.00	Übernachtung wie im Märchen Ende: 22.07.11 um 9.00 Uhr 3,00 EUR Unkostenbeitrag
25.07.11 – 29.07.11		Werteprojekt/ Medienprojekt
29.07.11	11.00 Uhr	Ferienstpass im Schwimmbad Beachvolleyball



ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenau“

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 279904 oder 279907
Mobil: 0170 163 1152

Öffnungszeiten

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 - 15.00 Uhr

Veranstaltungsplan Monat Juli 2011

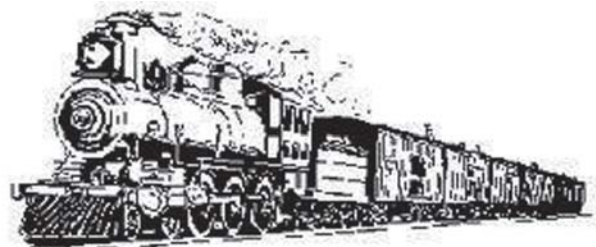


Miniclub (montags), Spatzentreff (mittwochs) & Mutti-Fit (freitags) machen Sommerpause und bieten ab September wieder viele Höhepunkte.

Mittwoch	06.07.2011	16.30 - 18.00 Uhr Familienstammtisch - Spiel- und Spaßrunde
Donnerstag	07.07.2011	09.00 - 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Tiere im Jahreskreis“ – Tiere unter der Lupe (Teil 1)
Donnerstag	14.07.2011	09.00 - 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Tiere im Jahreskreis“ – Tiere unter der Lupe (Teil 2)
Mittwoch	20.07.2011	10.00 – 17.00 Uhr Familienradtour zum Geierswalder See mit einer Wasserfahrt auf einem Donut, mit anschl. Picknick am Strand. Anmeldung erforderlich! mind. Teilnehmerzahl 5 P. Unkosten: Kinder bis 14 Jahre 5,- EUR, Erwachsene 8,- EUR
Donnerstag	21.07.2011	09.00 - 10.00 Uhr Krabbelgruppe Sommer, Sonne und Fingerfarben, weiterhin zu Gast Ina Schieke vom Netzwerk „Gesunde Kinder“ Informations-und Fragerunde

Angebote:

Der **Ferienexpress** rollt wieder, mit an Bord ist die Kinder- und Jugendkoordinatorin Kathleen Warmo und die Familientreffleiterin Kathrin Richter, sowie das Dorfschulteam. Im Gepäckwagen warten wieder tolle Sommerangebote auf euch. Also bitte einsteigen und Vorsicht an der Bahnsteigkante! Das komplette Angebot findet ihr unter Kinder- und Jugendarbeit.



Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow. Monatsplan Juli 2011



04.07.2011	14.00Uhr	Radeln
05.07.2011	14.00Uhr	Gymnastik, NW
06.07.2011	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha- Sport
07.07.2011	14.00Uhr	Dart
11.07.2011	14.00Uhr	Kegeln
12.07.2011	14.00Uhr	die Polizei kommt
13.07.2011	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha - Sport
14.07.2011	14.00Uhr	Geburtstag des Quartal II.11

18.07.2011	14.00Uhr	Radeln
19.07.2011	14.00Uhr	Gymnastik, NW
20.07.2011	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha – Sport
21.07.2011	14.00Uhr	Eisparty
25.07.2011	14.00Uhr	Kegeln
26.07.2011	14.00Uhr	Grillparty
27.07.2011	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha – Sport
28.07.2011	14.00Uhr	kleines Sportfest

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen. Die Taxe fährt Di u. Do nach Voranmeldung im Club. Änderungen sind möglich.
Ansprechpartner: Club 27764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Wir danken Vattenfall Europe Mining AG, der Bürgermeisterin und dem Landesseniorenrat Brandenburg für ihre Unterstützung zur Seniorenwoche

Vereine und Organisationen



excursio
BAHNHOF · WELZOW

PRESSEMITTEILUNG DES BERGBAUTOURISMUS- VEREINS „STADT WELZOW“ E.V. 09. Juni 2011

Chorkonzert am excursio-Besucherzentrum Welzow

Am Samstag, den 2. Juli 2011, ist es wieder so weit: Der Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V. lädt am Tag des Bergmanns zum Chorkonzert am alten Bahnhof ein! Das Chorkonzert beginnt um 15.00 Uhr auf dem Vorplatz am Alten Bahnhof in der Heinrich-Heine-Straße 2. Erleben Sie Chöre aus unserer Region, welche die vielstimmige Anmut der Lieder ihrer Heimat mit dem Landschaftswandel in Welzow und Umgebung zum Ausdruck bringen.

Neben dem Heimatchor Welzow, dem Spremberger Stadtchor, dem Chor der Bergarbeiter Brieske, und dem Volkschor Cottbus werden auch Singgemeinschaften mit klangvollen Stimmen unsere Besucher erfreuen.

Die Möglichkeit zur Einnahme von Getränken und einem Imbiss ist gegeben.

Alle Anfragen zum Konzert werden im excursio-Besucherzentrum des Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V. Heinrich-Heine-Straße 2, Telefon 035751-27 50 50 entgegen genommen.

Für Fragen:

Dieter Titze, Marketing
excursio-Besucherzentrum des Bergbautourismus-Verein
„Stadt Welzow“ e.V.
Heinrich-Heine-Straße 2 • 03119 Welzow
info@bergbautourismus.de www.bergbautourismus.de

Kinder wie die Zeit vergeht

Am Freitag, dem 27.05.2011, endete für Kinder der Klassen 4a und 5a der Goethegrundschule die Hortzeit.

Neben Erledigungen der Hausaufgaben, dem gemeinsamen Mittagessen, stand vor allem der Spaß und die Freude beim Spielen und die Gemeinsamkeit mit Freunden im Vordergrund.

Nach einer Fahrradtour in den Senftenberger Tierpark und zum rostigen Nagel empfingen die Eltern mit bunt-geschmückten Tischen und einem tollem Buffet die hungrigen Kinder. Es folgte ein wunderschöner Grillabend am Feuer mit Stockbrotessen. Höhepunkt war natürlich die Übernachtung im Hort, mit vielen gruseligen Geschichten.

Das allergrößte Dankeschön für die gesamte Hortzeit gilt natürlich der „Ersatzmutter“ Frau Michel, die unseren Kindern stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Danke auch an Corina Michel und dem City Hotel Welzow für Ihre Unterstützung.



Der Kindertag in der Kita Pfiffikus

fand in diesem Jahr schon am 30. Mai statt. Als wir aus der Schule kamen sollte es schon bald losgehen. Wir wollten eine kleine Wanderung mit Picknick und Überraschungen machen.

Es ging nach dem Mittagessen in Richtung Flugplatz los. Das Ziel war erreicht, als wir am Bolzplatz ankamen. Dort standen schon Zelte, Decken waren ausgebreitet, Spiele lagen für uns bereit. Herr Kaffka hatte alles für uns aufgebaut. Für Verpflegung war auch bestens gesorgt, es gab Würstchen-spieße und leckere selbst gemachte Kräuterbutterschnitten.

Nach einiger Zeit hielt ein PKW mit einem großen Hänger. Was sollte das werden?

Die Klappe ging auf und heraus kamen zwei super niedliche Alpakas, an der Leine von Frau Schnippa. Viele Kinder, besonders die Mädchen, liefen gleich hin und streichelten die Tiere. Frau Schnippa erzählte uns viel über diese „süßen“ Tiere. Wir erfuhren wo sie leben, was sie fressen, wie man sie züchtet, was man aus der Wolle machen kann und vieles mehr. Aber das Beste war, wir durften sie an der Leine führen. Jeder, der Mateo und Sam, so hießen die beiden Alpakas, über den Platz führen wollte, kam dran. Schnell hatten wir erkannt was für Vorlieben jedes Tier hatte. So ging die Stunde viel zu schnell vorbei. Wir werden mit den Hortkindern bestimmt mal Frau Schnippa, Mateo und Sam und die vielen anderen Tiere, die auf dem Hof in Tätzschwitz leben, besuchen.

Dieser Kindertag hat uns super gut gefallen. Es war ein sehr heißer und schöner Tag!

Die Kinder der Kita Pfiffikus



Wir sagen noch einmal Danke

Mit Bedauern haben wir von der Schließung des „Nah und Frisch“-Marktes von Frau Dettmer Kenntnis genommen. Fast 20 Jahre sponserte Familie Wallner und später Frau Dettmer Süßigkeiten, Obst, Ostereier usw. für unseren Kinderhort zu Ostern, Weihnachten und zum Kindertag.

Unsere Kinder bedankten sich im Gegenzug mit dem traditionellen Weihnachtsprogramm und kleinen Basteleien dafür.

Wir danken an dieser Stelle noch einmal herzlich für die langjährige Unterstützung und wünschen Frau Dettmer, ihren ehemaligen Mitarbeitern und der Familie Wallner alles Gute.

Das Team der Kita Pfiffikus

Kindertag im Ev. Kindergarten – ein besonderer Tag

Pünktlich zum Kindertag konnten wir einen weiteren Schritt zur Verwirklichung unseres Raumkonzeptes zurücklegen. Unsere neue Spielebene gibt den Kindern Platz zum Lernen, Entdecken und bietet zusätzliche Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten. Die Kinder wählten die Farbe für den Fußboden und helfen weiter beim Ausgestalten des Raumes.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen lieben Helfern bedanken, die es ermöglicht haben, dass wir so schnell mit den Arbeiten vorangekommen sind.

Besonderen Dank richten wir an Herrn Christian Seidlitz, der uns mit 500,- EUR unterstützt hat. An den Unternehmerkreis vielen Dank für die 200,- EUR. Weiterhin danken wir der Malerfirma Koal für das schnelle Malern und Verlegen des Fußbodens, sowie Herrn Griebner und Herrn M. Schröder für die sehr hilfreichen Beiträge und Herrn Himpel und den Vati's, die fest mit angepackt haben.



Am Kindertag konnten wir dann das erste Mal alles richtig genießen und ausprobieren. Bei einem gemeinsamen Frühstück und einem lustigen Vormittag mit Kurt dem Krokodil und seinen Geschichten, sowie einer Fahrradtour am Nachmittag zum Proschimer Spielplatz, hatten wir viel Spaß miteinander.

Das Team des Ev. Kindergartens

Kaffeefahrt der Landfrauen

In den Naturpark Märkische Schweiz reisten am 15.05.2011 die Proschimer Landfrauen mit ihren Partnern.



In der Kurstadt Buckow lustwandeln wir im Kurpark. Bei recht kühlen Temperaturen und frischem Wind hatte aber niemand die Traute, nach kneippscher Art Wasser zu treten, sondern alle erfassten, probierten oder erschnupperten den Kräutergarten. Der Wanderweg durch den Park führte direkt zum *Scharmützelsee*. Dieser ist mit 42 m der tiefste See der Region. Von dort konnte man auch einen Blick auf den Wohnsitz von Helene Weigel erhaschen. Interessant, teils auch für Fußgänger gefährlich, war ein Radrennen, welches in der Stadt Buckow ausgetragen wurde.



Nach ausgiebigem Mittagessen führte uns die Tour weiter zum *Scharmützelsee*. Diesen erkundeten wir Landfrauen vom Wasser aus. Herrliche Hotel- und Strandanlagen und immer wieder grüne Natur säumten das Ufer. Am besten konnte man diese Natur warm in Decken eingemummelt auf dem Schiffsdeck erleben. Wieder im Bus, wartete Marianne nur auf den ersten Sangesfreudigen, welcher sich auch schnell fand, und endlich konnte Marianne die mitgebrachten Liederhefte verteilen und es wurde eine Rückfahrt mit fröhlichem Gesang, manchmal etwas unstimmig, aber immer wieder für gute Laune sorgend. Der Weg führte uns über Peitz, wo auch Abendbrot gegessen wurde, wieder nach Hause.

Dieses Mal erlebten wir also unsere märkische Heimat mit uralten Eichen, dunklem Buchenhain, grünenden Birken und Wiesenrain, zu Hause Sand und dunkle Kiefernwälder.



Danke sagen möchten wir auch nochmals dem Reiseunternehmen Stecher für die Organisation und unserer charmannten Reisebegleiterin, Frau Zimmerler.

AUF ERKUNDUNGSTOUR BEI DER FEUERWEHR

Am 27. Mai 2011 verbrachten die Klassen 2a und 2b mit ihren Klassenlehrern Frau Pfeiffer und Frau Härtel einen Projekttag bei der Feuerwehr. Schon lange vorher wurde geplant wie man den Kindern diesen Tag so schön und spannend wie möglich gestalten kann. Alle Absprachen mit den Lehrern erledigte Kameradin K. Weigelt. Also begrüßte sie auch die Kinder gegen 7.45 Uhr auf dem Marktplatz. Es wurden alle Feuerwehrkameraden, die bei diesem Projekttag geholfen haben, vorgestellt. Danach erhielten die Kinder eine Einweisung, wie man sich im gesamten Feuerwehrgebäude zu verhalten hat.

Jetzt ging es los. Die Klasse 2b fuhr zuerst in das Feuerwehrmuseum. Dort haben sie von Kamerad R. Patschan und O. Bortz viel Neues und Wissenswertes über die Geschichte der Feuerwehr erfahren. Natürlich durften sie auch einen Blick in die Autos werfen oder sich sogar hineinsetzen.

Die Klasse 2a begab sich in den Schulungsraum der Feuerwehrkameraden und erlebten dort etwas, was es bei den Projekttagen in den vorhergehenden Jahren noch nicht gab, eine Brandschutzerziehung für Grundschulkinder.

Die Kameradinnen K. Weigelt und S. Große, unterstützt von der Kameradin M. Rösner, unterhielten sich mit den Kindern über die Entstehung des Feuers, wie es sich der Mensch zu

nutzen macht und welche Gefahren vom Feuer ausgehen können. Sie wurden darüber unterrichtet wie man mit Streichhölzern richtig und gewissenhaft umgeht, damit nichts passieren kann.

Auch lernten die Kinder wie man eine Kerze anzündet, ohne sich oder andere dabei in Gefahr zu bringen. Danach gab es für alle Kinder eine Frühstückspause. Nun wurden die Klassen getauscht. Gegen etwa 10.30 Uhr war dann der erste Teil des Projekttag beendet. Bereits jetzt waren die Lehrer und Schüler von diesem Tag begeistert.

Nachdem aus den beiden Klassen 4 Gruppen gebildet wurden, ging es hinunter in die Fahrzeughalle. Hier hatten die Kameraden 4 Stationen für die Kinder vorbereitet.

So zeigten die beiden ausgebildeten Jugendwarte M. Weigelt und S. Rösner, gemeinsam mit O. Bortz, den Kindern an der 1. Station am Löschgruppenfahrzeug, wie eine Schlauchverbindung aufgebaut wird. Natürlich durften die Kinder mithelfen. Auch haben die Kinder einen kleinen Einblick erhalten, was auf so einen Feuerwehrfahrzeug alles drauf ist.

Der Kamerad I. Rösner und die Kameradin S. Große erläuterten an der 2. Station die Einsatzkleidung des Feuerwehrmannes, die im Brandfall getragen werden muss. An der nächsten

Station haben die Kinder mit den Kameraden M. Köhler und R. Patschan das Schlauchkegeln durchgeführt. Selbstverständlich wurde auch eine Liste geführt, denn der oder die Beste sollte ja ermittelt werden. An der letzten Station haben die Kinder mit der Kübelspritze ein kleines Feuer gelöscht, das von dem Kameraden T. Schmalzer in einer Feuerschale entzündet wurde. Die Kameradinnen K. Weigelt und M. Rösner zogen den Kindern vorher noch die Uniform der Jugendfeuerwehr an, damit alles noch ein bisschen realistischer wird.

Nachdem alle vier Gruppen die 4. Stationen durchlaufen hatten, ging es für die Kinder wieder nach oben in den Schulungsraum. Nun sollten sie unter Beweis stellen, wer richtig aufgepasst hat. Jetzt gab es ein Quiz, mit zehn Fragen über das eben erlernte.

Nach soviel Anstrengung und Aufregung hatten sich alle ein leckeres Würstchen vom Grill verdient. Nach der Mittagspause wurde dann das Ergebnis von Quiz bekannt gegeben. Die ersten Drei erhielten eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Bei der anschließenden Auswertung des Tages, haben alle

Feuerwehrkameraden für ihre Bereitschaft zur Organisation und Durchführung des Projektages von den Lehrern und Kindern ein dickes Lob erhalten.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder zur Erinnerung an diesen Tag eine Urkunde und ein kleines Andenken.

Nach der Verabschiedung gab es bei einigen Kindern sogar Tränchen, denn sie wollten noch bleiben.

Dankbare Kinder und rundum zufriedene und begeisterte Lehrer waren für alle Kameraden der schönste Lohn.

Auch ich möchte allen Kameraden, die ihre Freizeit geopfert haben, für diesen gelungenen Tag und die hervorragende Arbeit im Umgang mit Kindern danken.

Ihre Feuerwehr
(Ortswehrführer A. Chmelick)



2. Welzower Kinderbadmintonturnier

Am 29.05.2011 fand in der Mehrzweckhalle das 2. Welzower Kinderturnier statt. 50 Kinder aus Hoyerswerda, Schwarze Pumpe, Tröbitz, Spremberg und Welzow kamen an diesem Sonntag zum Wettstreit in den Altersklassen 7/8; 9/10; 11/12 und 13/14 zu uns nach Welzow. In jeder Altersklasse wurde Mädcheneinzel und Jungeneinzel gespielt. Pünktlich um 10.00 Uhr ging es los und das letzte Spiel endete gegen 17.00 Uhr.



Alle Kinder konnten ihre Aufregung nicht verbergen, denn immerhin gab es in jeder Disziplin Pokale für die Plätze 1 bis 3. Keiner wollte am Ende das Schlußlicht bilden, aber leider gibt es immer Sieger und Verlierer. Stimmt aber auch nicht, denn schon die Teilnahme an unserem Kinderturnier ist ein Sieg. Aus der Sicht des WSV Germania 99 gab es diesmal leider keinen Turniersieg, aber viele gute Platzierungen.

Im Mädcheneinzel 7/8 und Jungeneinzel 9/10 waren wir mit keinen Kindern vertreten. Im Mädcheneinzel 9/10 spielte Alissa Halfter für den WSV. Mit nur einer knappen Niederlage belegte Alissa einen tollen zweiten Platz. Nur Johanna Simchen aus Tröbitz mußte sie vorbeiziehen lassen.

Im Mädcheneinzel 11/12 gingen gleich mehrere Spielerinnen aus Welzow an den Start. Nur Mareen Baumert schaffte den Sprung in die Endrunde. Leider verlor Mareen dann das Spiel



um Platz 3, aber der 4. Platz war für sie auch ein Erfolg. Der Sieg ging an Melissa Wierick vom VfB Schwarze Pumpe. Unsere anderen Mädels Helen und Anna Lena Grunwald und Lisa Müller schlugen sich super, aber es reichte leider noch nicht für vordere Plätze. Im Mädcheneinzel 13/14 hatten wir nur Vanessa Klicks am Start. Leider verpaßte Vanessa ganz knapp die Endrunde.

Am Ende sprang nur der Platz 5 raus. Siegerin wurde Laura Völkel (VfB Schwarze Pumpe)

Im Jungeneinzel 11/12 gingen Philip Kalisch, Tim Schulze, Eric Müller und Max Dabrowski an den Start. Sieger wurde Glen Richter vom BV

Hoyerswerda, aber danach reihten sich dann als Zweiter Philip Kalisch, 3. Tim Schulze 4. Eric Müller und als Überraschung auf dem 5. Platz Max Dabrowski, welcher erst seit kurzer Zeit bei uns im Badminton ist, ein. Philip verlor leider nur ganz knapp in 3 Sätzen gegen den späteren Sieger. Für Tim war es auch



die erste Platzierung unter den ersten drei. Jungs macht weiter so!!!

Unsere beiden erfolgreichsten Jungs Robert Knopf und Jacob Balzer mußten diesmal in der AK 13/14 antreten.

Hier war bis zum letzten Spiel alles offen. Der Sieg

wurde erst im letzten Spiel entschieden. Nach dem 1. Satz sah Jacob noch wie der klare Sieger aus. Leider ließ er dann in Satz 2 und 3 nach und mußte den Sieg Hans-Christian Rocher vom VfB Schwarze Pumpe überlassen. Jacob beendete das Turnier als Zweiter und Robert wurde Dritter.

Fazit: Leider kein Turniersieg, aber trotzdem hat jeder sein Bestes gegeben und gute Platzierungen wurden erreicht.

Das nächste Turnier findet dann am 03.09.2011 in Hoyerswerda beim 3. Lausitzer Kohlencup statt. Vielen Dank allen fleißigen Helfern bei diesem Turnier, vorallem unserem fleißigen Fotografen und Schiedsrichter Harald Hensel, Sabine Bergmann für die Betreuung des Versorgungsstandes, Janet Augsten für die Unterstützung der Turnierleitung sowie den Eltern, die für leckeren Kuchen sorgten. Besonderen Dank an Hilmar Mißbach und dem WSV Germania 99, für die finanzielle Unterstützung. Alle 1-3 platzierten Kinder konnten dadurch mit Pokale geehrt werden und einige Leckereien wurden präsentiert.

Alle einzelnen Ergebnisse unter:
www.wsv-germania99.de (Badminton)
Fotos erstellt von Harald Hensel

Badminton - Edeltraud Schmidt holt zwei Deutsche Meistertitel nach Welzow

Vom 03.06.- 05.06.2011 fanden in Worms die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen 0 - 35+ im Badminton statt.

Der Welzower Sportverein Germania 99 wurde durch Edeltraud Schmidt in der Altersklasse 0 - 55 vertreten. Es wurden die erfolgreichsten Deutschen Meisterschaften für Edeltraud Schmidt in ihrer Laufbahn.

Im Dameneinzel und im Mixed mit ihrem Partner Wolfgang Sonnabend (SG Salzgitter) gingen beide Titel nach Welzow.

Vervollständigt wurde die Erfolgsliste mit der Vizemeisterschaft im Damendoppel, zusammen mit Monika Peiffer (TuS Wiebelskirchen).



WSV „Borussia 09“

Sportfest des WSV „Borussia 09 e.V.“



Vor dem Start in die Spielsaison 2011/2012 führt der WSV „Borussia 09 e.V.“ am **05. und 06. August 2011** sein diesjähriges Vereinssportfest durch.

Programmablauf:

05.08.2011:

- 16.00 Uhr Begrüßung/Eröffnung
- 17.00 Uhr Fußball-Freundschaftsspiel der **D-Junioren** WSV Borussia 09
- 18.30 Uhr **WSV Borussia II : VfB Klettwitz I.**

06.08.2011:

- 09.45 Uhr Eröffnung des Vereinssportfestes verbunden mit Ehrungen verdienstvoller Sportkameradinnen und -kameraden in der Spielsaison 2010/2011
- 10.00 Uhr Eröffnung **Billard-Freundschaftsturnier 2. Mannschaft** des WSV Borussia (Gastmannschaften: SV Haidemühl, WSV Fußballmannschaft)
- 10.00 Uhr Freundschaftsspiel Fußball **C-Junioren** des WSV Borussia 09
- ca. 12.15 Uhr Freundschaftsspiel Fußball „**Alte Herren**“
- ca. 11.00 Uhr – 13.30 Uhr **Mittagspause mit musikalischer Unterhaltung**
- ca. 13.30 Uhr Begrüßung weiterer Fußball-Gastmannschaften
- ca. 14.00 Uhr **FC Energie Cottbus** (Oberligisten 1980-1990) : **FSV Brieske Senftenberg** (Altligisten)

ca. 15.00 Uhr **Freibieranstich**

ca. 15.00 Uhr **Billard-Freundschaftsturnier 1. Mannschaft** des WSV Borussia 09 (Gastmannschaften: SV Kolkwitz, BW Spremberg)

ca. 16.00 Uhr Erstmals stellt sich unsere Mannschaft der **Bambinis** vor.

ca. 17.00 Uhr **WSV Borussia I. : SV Pirna**

ab ca. 18.00 Uhr **Sportlerball**

Für unsere Gäste steht eine Kutsche des Reit- und Fahrvereins Proschim und für unsere **jüngsten Besucher eine „Tobestrecke“ mit vielen Einlagen bereit.** (Änderungen/Ergänzungen vorbehalten)

Der Vorstand

Saisonrückblick des Fußball-Nachwuchses WSV „Borussia 09“

Am 03.09.2010 eröffneten alle Nachwuchsmannschaften des WSV Borussia 09 eV gemeinsam die Saison. Die Erinnerungen an diesen Tag sind noch so frisch, dass man es kaum glauben kann, schon wieder auf diese Saison zurück zu blicken.

Unsere E-Junioren traten in der Kreisklasse Süd an und belegten unter der Führung der Trainer Annett und Thomas Schulze einen hervorragenden zweiten Platz. Unterstützt von einem großen Anhang verlor man nur drei Spiele und schoss über 100 Tore. Die jüngsten Torjäger unseres Vereins sind Luca-Fabian Schmidt (30 Tore), Chris Stoppa (28 Tore) und Tony Kamenz (17 Tore).

Der ältere Jahrgang, unsere D-Junioren, landeten ebenfalls in der Kreisklasse Süd auf dem zweiten Platz. Hier bewiesen die jungen Trainer, Matthias Vogel und Heiko Protzner, dass die Jugend mehr kann als viele ihnen zu trauen. Richie Wötzel (23 Tore) und Stefan Schulz (17 Tore) waren in dieser Mannschaft die erfolgreichsten Torjäger. Alle genannten Torschützen wissen aber, dass sie nur so erfolgreich sein konnten, weil die ganze Mannschaft sie dabei unterstützt hat

Die B-Jugend war in der abgelaufenen Saison die älteste Nachwuchsmannschaft des WSV. Das Sprichwort: „Je größer die Kinder, umso größer die Sorgen“ traf im letzten Jahr absolut zu. Es war schon bewundernswert wie der Trainer Günter Reuter Woche für Woche mühevoll seine Spieler zusammen sammelte. Letztendlich trat die Mannschaft zu jedem Spiel an und belegte in der Kreisliga einen 12. Platz von 19 Mannschaften. Auch wenn zwischendurch mal ein lautes Wort fiel: Danke den Jungs die durchgehalten haben!

Der WSV möchte sich für die gezeigten Leistungen bedanken: bei allen Spielern, bei den Trainern für ihre Arbeit und Bereitschaft viele Stunden ihrer Freizeit zu opfern, bei allen Eltern, die ihre Kinder am Spielfeldrand unterstützten und sie zu den Auswärtsspielen fuhren, bei den Schiedsrichtern des WSV, welche die Heimspiele piffen, bei den Muttis und Omis die aus dem Wäscheknäuel Woche für Woche saubere Jerseys zauberten, bei den fleißigen Helfern auf dem Sportplatz für die Platzvorbereitung, bei allen Sponsoren und Freunden des Vereins.

Unser Verein braucht diese Unterstützung, um den Kindern unserer Stadt auch weiterhin ein Freizeitangebot bieten zu können.

Wir wünschen uns, dass die Begeisterung der Eltern auch dann noch anhält, wenn ihre Kinder älter werden. Auch jugendliche Fußballer freuen sich über Unterstützung und Anfeuerung durch Eltern, Großeltern und Geschwister.

Auch der Grundstein für die nächsten Jahre wurde in dieser Saison gelegt. Unsere Bambinis trainieren jede Woche mit Begeisterung. Die Ausrüstung ist zum Teil schon profihaft. Und jeder Nationalspieler hat mal klein angefangen. Wer weiß ?

Michael Stranz
Nachwuchsleiter

Grundschüler sorgen für sportlichen Höhepunkt am Ende des Schuljahres

Als am 19. Mai pünktlich um 7.30 Uhr Schulleiterin J. Ullmann das Leichtathletiksportfest der Grundschule Welzow eröffnete, schien für die über 200 Schüler die Sonne und die Temperaturen sollten auf über 25 Grad steigen. Ideale äußere Bedingungen also, um sehr gute Leistungen im 60 m-Lauf, Weitsprung und Ballweitwurf zu erwarten. Die Wettkampfanlagen waren bestens präpariert und sportbegeisterte Eltern, wie Herr und Frau Schulze, Frau Schmidt, Frau Ehlert, Frau Schmiedecke, Frau Stoppa und Frau Mathysiak nahmen ihre Plätze als Wettkampfrichter ein, wobei sie von Schülern der Klasse 6 c unterstützt wurden.

Nach einer zünftigen gemeinsamen Popgymnastik zur Erwärmung begannen dann die spannenden Wettkämpfe. Dabei zeigte sich, dass alle Schüler von den Sportlehrern sehr gut auf die Wettkampfdisziplinen vorbereitet worden waren. Besonders hervorragende Einzelleistungen wie die 8,6 s im 60 m-Lauf durch Jasmin Breiffeld oder die über 54 m weiten Ballwürfe von Johannes Wussack, Max Klausch und Maximilian Bollack machten das deutlich.

Außerdem gab es 36 (!) Bestleistungen gegenüber den Ergebnissen des Sportfestes im vergangenen Jahr.

Ein herzliches Dankeschön für ihre Hilfe gilt auch wiederum der Alten Dorfschule, dem Welzower Kegelverein und dem Sportverein Borussia Welzow, die dafür sorgten, dass sich die Mädchen und Jungen in den Wettkampfpausen weiter sportlich betätigen konnten. Dem Schulförderverein „Sonnenschein“ sei gedankt für die kulinarische Absicherung und für die Finanzierung der Medaillen und Pokale.

Obwohl jedes Mädchen und jeder Junge für sich um beste Ergebnisse kämpfte, ging es aber auch um kollektives Zusammenwirken, so bei den abschließenden Staffelläufen „Klasse gegen Klasse“ oder beim Ringen um den erstmals vergebenen Titel „Sportlichste Klasse“, den die Klasse 6 b erkämpfte. Jasmin Breiffeld und Johannes Wussack dürfen sich in diesem Schuljahr „Sportlichstes Mädchen“ bzw. „Sportlichster Junge“ nennen.

Dank einer großzügigen Spende durch Frau Jentsch konnten die besten Sportlerinnen und Sportler bei der Siegerehrung auch sportliche Sachpreise entgegennehmen. Diese sollen Anreiz sein, auch außerhalb der Schule entweder zu Hause oder in einem Verein weiter Sport zu treiben.

H.-J. Kahle
Vorsitzender der Fachkonferenz Sport
der Grundschule Welzow
„Johann Wolfgang von Goethe“



Die Spannung steigt mit jedem Grad Bronzeguss im ATZ

Im Archäotechnischen Zentrum Welzow fand am 21. und 22. Mai 2011 der 2. Bronzegussworkshop statt. Der Bronzegussspezialist Thorsten Helmerking aus Hamburg führte zehn Gäste und Mitarbeiter des ATZ in die Geheimnisse des Bronzegießens ein.

Am Samstag wurden Wachsmodelle nach eigenen Vorstellungen von den Kursteilnehmern angefertigt und eingebettet. Über Nacht wurden die Formen dann bei rund 700° gebrannt. Am Sonntag startete ab 11 Uhr der Bronzeguss: Kupfer aufschmelzen, gießen, Form zerbrechen und...Guss gelungen! Der letzte Guss des heißen Tages wurde von Herrn Helmerking und dem Leiter des Archäotechnischen Zentrums, Herrn Dr. Behnke, mit der zentrumseigenen Gussanlage aus der Ausstellung durchgeführt. Nach einer kurzen Eingewöhnung in die neue Anlage mit anderen Blasebälgen gelang auch dieser Guss.

Die zehn Kursteilnehmer haben ihr ganz individuelles Kunstwerk durch alle Handwerksschritte hindurch hergestellt.

Der Guss selber ist Adrenalin pur! Jeder hatte nur rund 20 Sekunden Zeit, um die Form zu füllen. Das Rahmenprogramm mit Essen aus dem eisenzeitlichen Kessel und frisch gebackenem Brot aus dem zentrumseigenen Lehmofen rundete die gelungene Veranstaltung ab. Ein neuer Termin wird gerade abgesprochen. Wer also Lust hat, einmal die Tiefen des Bronzegusses wie vor 3000 Jahren auszuloten, melde sich bitte beim Archäotechnischen Zentrum.



Die fertige Wachsform



Aufschmelzen mit der Anlage des ATZ



Der fertige Meißel

Türen auf für Maus-Fans am 10.07.2011!

Die Maus wird 40! Und nicht irgendeine Maus, sondern diese mit den lustig klappernden Augen aus dem WDR. Genau die Maus, der selbst schon Stefan Raab mit einem Song gehuldigt hat. Die, welche von so manchem sogar als die Moderatorin der „wohl coolsten Wissenssendung der Welt“ betitelt wird. Sie hat uns und jetzt auch unseren Kindern sehr anschaulich erklärt, wie zum Beispiel die Löcher in den Käse kommen, wie Atomenergie hergestellt wird oder wie das Internet funktioniert.

Alles berechnete Fragen! Meinen wir! Da das ATZ sich ja mit experimenteller Archäologie befasst, um so Licht in das Dunkel unserer Vergangenheit zu bringen.

Nur durch Hinterfragen erhält man Antworten auf Unerforschtes.

So dachten wir uns: Wir passen gut zusammen! Wir – das sind das ATZ-Team und das Team von der Maus.

Aus diesem Grund öffnen wir am „Bundesweiten Aktionstag zum 40. Geburtstag der Maus“ unsere Türen zu unserem Epochengarten und erwarten Euch mit allerlei Kurzweil und ausgelassenen Spielen aus dem Mittelalter. Kurzum, wir wollen unseren Besuchern von 14 bis 17 Uhr erklären, was man denn alles so im Mittelalter in seiner Freizeit getan hat. Und das nicht nur für das junge Volk.

Wir freuen uns auf alle Maus-Fans! Und wer an diesem Tag selbst als Maus oder in Begleitung einer solchen erscheint, der hat dann sogar freien Zugang zu unserer ATZ-Ausstellung!

Archäotechnisches Zentrum Welzow
Fabrikstraße 02
03119 Welzow
Telefon: 035751-286224
www.atz-welzow.de



Soziale Dienste



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

**Wir helfen Ihnen
und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung
in Ihrem zu Hause:**

*Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tages-
pflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf
Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst*

Termine:

Tagespflege Montag bis Sonnabend, 9.00 - 15.00 Uhr

Betreuungsgruppe Donnerstag, 07.07. und 21.07.,
16.00 - 19.00 Uhr

Sportgruppe Unsere Sportgruppe macht Sommerpau-
se und trifft sich erst im September wieder.

Gruppe der Abstinenzler
Freitag, 22.07., 15.30 Uhr

Soziale Beratung Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich
Montag bis Freitag zu unseren Bürozei-
ten, außerdem zu den Sprechstunden
mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach
individueller Vereinbarung



**Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg
Nebenstelle Welzow**

Sie erreichen uns:

- in Spremberg, Heinrichstr. 15, unter:
Telefon 03563 96397
Fax 03563 344763 oder 344764
E-Mail ase-spremberg@alv-brandenburg.de
- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:
Telefon / Fax 035751 27118

Im Job-Service-Center Welzow sind für Sie da:

- › Frau Steffanie Grothe
- › Frau Kerstin Roth

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:

- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu
Arbeitgebern
- Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Wir geben Ihnen außerdem Hilfe:

- beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
- beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
- bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow:

Montag	10:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
Dienstag – Donnerstag	08:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

Anlauf- und Beratungszentrum

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe be-
nötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig,
unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre
Kinder** (Frauennotwohnung)
Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Marion Grau

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

**DRK- Kleiderkammer
und Möbelbörse**

Außenstelle Welzow
Spremberger Str. 57
Telefon: 035751/ 12 651



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken.

**Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich
über eine rege Inanspruchnahme freuen.**

DRK Kreisverband Niederlausitz

Blutspendetermine für Juni/Juli 2011

Montag	04.07.2011	Welzow, Tagebau Süd 11:30 - 14:30 Uhr
Montag	11.07.2011	Spremberg, Gartenstr. 14, DRK 15:00 - 19:00 Uhr



Lebensrettende Sofortmaßnahmen

- 4 Doppelstunden -

Teilnehmer:

• Fahrschulklassen A, A1, B, BE, L, M und T

Lehrgangsort:

DRK Kreisverband Niederlausitz e.V.

Kreisgeschäftsstelle Spremberg

Gartenstraße 14 • 03130 Spremberg

Kosten: 20,00 EUR

Termin: **09.07.2011**

Beginn: 8:00 - 15:00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 03563/ 23 42 oder im Internet unter:

www.ehk.drk-brandenburg.de

Besteht weiterer Bedarf an einer Ausbildung, werden nach Absprache zusätzliche Termine realisiert.

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr und an jedem dritten Donnerstag von 14.00-15.00 Uhr im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat Juni 2011 sind folgende Sprechzeiten vorgesehen:

05.07.2011 und 21.07.2011

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenantrages handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei.

Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel. – Nr. 03563/601 609 gebeten.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken – und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: Frau Christina Seidlitz
Heinrich – Heine – Str. 5 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12736

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Herr Kurt Noack
Liesker Weg 50 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 10958

Sprechzeiten: dienstags 9.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751 / 250-48

Ansprechpartner : Frau Schieber

Sprechzeiten:

Montag	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Schulden und kein Ausweg!

- Stapel unbezahlter Rechnungen füllen ihre Schubladen
- Sie kommen in Ratenverzug
- Der Strom wird abgeschaltet
- Die Wohnungskündigung droht
- Der Gerichtsvollzieher steht vor der Tür
- Mahnschreiben rauben Ihnen den Schlaf

Kurz:

Das Wasser steht Ihnen bis zum Hals

Warten Sie nicht länger ab und stecken den Kopf in den Sand

Was können wir für Sie tun?

AWO DIE SOZIAL- UND SCHULDNERBERATUNG

Durch: Informationen über Ihre Rechte als Schuldner
Erfassen der Schuldsituation und Erstellen eines Haushaltsplanes
Beratung bei Pfändungsproblemen
Überprüfung von Forderungen auf ihre Richtigkeit (Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten)
Verhandlungen über Zahlungsvereinbarungen mit Gläubigern

Was kann die Schuldenberatung nicht?

Kredite vergeben

In juristischen Streitfragen beraten

Was erhalten wir von Ihnen?

Zusammenstellung und Offenlegung aller Schuldverpflichtungen

Aktive Mitarbeit und regelmäßige Kontakte

Nur eine ehrliche Darstellung Ihrer Finanzlage kann auf Dauer eine Lösung Ihrer Schuldsituation bewirken

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8

Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu

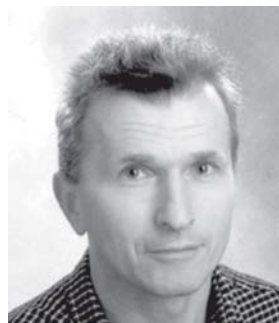
- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.



Wohnen zu Hause

kostenfreie Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- Beratungsgespräche vor Ort
- Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten
- Bearbeitung von Anträgen



Günter Laatz Lebenshilfe Region Spremberg e. V.,
Heinrichstraße 10, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 9 00 43, Fax: 03563 / 60 28 65,
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Sanitätshäusern und Baufirmen
- Überwachung der Umbauarbeiten
- Zusammenarbeit mit professionellen Einrichtungen und Organisationen
- Abrechnung von geförderten Maßnahmen
- Dokumentation

Die Beratungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt.

Bereitschaft

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN JULI 2011

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.07.2011	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
02.07.2011	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
03.07.2011	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
04.07.2011	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
05.07.2011	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
06.07.2011	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
07.07.2011	Turn-Apotheke	Spremberg	03563/97426	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
08.07.2011	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
09.07.2011	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
10.07.2011	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Herz-Apotheke	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
11.07.2011	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
12.07.2011	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
13.07.2011	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
14.07.2011	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Schiller-Apotheke	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
15.07.2011	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
16.07.2011	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
17.07.2011	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Umland-Apotheke	Cottbus	Umlandstr. 53	0355/541571
18.07.2011	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
19.07.2011	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
20.07.2011	Turn-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
21.07.2011	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
22.07.2011	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
23.07.2011	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
24.07.2011	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
25.07.2011	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
26.07.2011	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
27.07.2011	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
28.07.2011	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
29.07.2011	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
30.07.2011	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Herz-Apotheke	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
31.07.2011	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064

Die Notrufnummern befinden sich auf der folgenden Seite

SWAZ (Wasser / Abwasser)

(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**

enviaM Service – Hotline **01802040506**
 Entstörung (24h) **01802305070**

SpreeGas (24h) **0355 / 25357**
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 640**
(kostenfrei)
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr **112**
 Polizei **110**
 Rettungsleitstelle **0355 / 6320**
 Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

03119 Welzow, Berliner Str. 9

**Welzower Bote – Juni 2011**

Herzlich grüßen wir die Leser des Welzower Boten mit dem
 Monatsspruch für den Monat Juli 2011:

Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.
Matthäus 6,21

Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

03.07.2011	2. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Pfarrer i. R. Bodenmüller
10.07.2011	3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Paulisch
24.07.2011	5. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Pfarrer Schütt
31.07.2011	6. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Pfarrer Schütt

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindegemeinden

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
 Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Posaunenchor: Probe jeden Freitag, 19.00 Uhr
 Gemeinderaum Cottbuser Str. 18

Kirchlicher Unterricht/Junge Gemeinde

In den Sommerferien findet keine Christenlehre und keine Junge Gemeinde statt.

Urlaub Herr Pfarrer Schütt

Vom **30.06.2011 – 23.07.2011** ist Herr Pfarrer Schütt im Jahresurlaub.

Die Vertretung für Amtshandlungen haben in dieser Zeit:
 Frau Pfarrerin Natho, Spremberg,
 Telefonnummer: 03563/2032
 Herr Pfarrer Krüger, Lauta
 Telefonnummer: 035722/91286

Evang. Kirchengemeinde Proschim

**Gottesdienste in der
Dorfkirche Proschim**

10.07.2011	3. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Gottesdienst Herr Paulisch
31.07.2011	6. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Gottesdienst Herr Pfarrer Schütt

Kirchlicher Unterricht/Junge Gemeinde

In den Sommerferien findet keine Christenlehre und keine Junge Gemeinde statt.

Urlaub Herr Pfarrer Schütt

Vom **30.06.2011 – 23.07.2011** ist Herr Pfarrer Schütt im Jahresurlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen haben in dieser Zeit:

Frau Pfarrerin Natho, Spremberg
 Telefonnummer: 03563/2032
 Herr Pfarrer Krüger, Lauta
 Telefonnummer: 035722/9186

Evang. Kirchengemeinde Lieske

**Gottesdienste
in der Dorfkirche Lieske**

24.07.2011	5. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Gottesdienst Herr Pfarrer Schütt
------------	----------------------	-----------	----------------------------------

Urlaub Herr Pfarrer Schütt

Vom 30.06.2011 – 23.07.2011 ist Herr Pfarrer Schütt im Jahresurlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen haben dieser Zeit:

Frau Pfarrerin Natho, Spremberg
 Telefonnummer: 03563/2032
 Herr Pfarrer Krüger, Lauta
 Telefonnummer: 035722/9186

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden im Monat Juli 2011

Kirchengemeinde Neupetershain

03.07.2011	09.00 Uhr	Gottesdienst in Neupetershain-Süd Herr Pf. i. R. Bodenmüller
24.07.2011	10.30 Uhr	Gottesdienst in Neupetershain-Nord – Frau Schütt

Kirchengemeinde Greifenhain

17.07.2011 10.30 Uhr Gottesdienst Frau Kloas

Kirchengemeinde Ressen

17.07.2011 09.00 Uhr Gottesdienst Frau Kloas

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow

Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow



Gottesdienste finden im Juli 2011
sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr statt.

Jeder ist herzlich willkommen.

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Sommerferien und Langeweile? – Fehlanzeige! Ferienangebote der „Grünen Schule grenzenlos“



Erlebnisreiche Sommerferien erwarten Kinder und Jugendliche im erzgebirgischen Zethau. Für folgende Wochen sind noch **einige freie Plätze** vorhanden:

Abenteuerwoche

7 bis 13 Jahre

17.7. bis 23.7.11	24.7. bis 30.7.11
31.7. bis 06.8.11	14.8. bis 20.8.11

Die Kinder erwartet ein umfangreiches, abwechslungsreiches Programm mit Badespaß, Karibische Nacht, Disco, einen Ausflug in den Freizeitpark Plohn & vieles mehr...

Fußballcamp

7 bis 11 Jahre	-	17.7. bis 23.7.11
12 bis 15 Jahre	-	24.7. bis 30.7.11

„Trainieren wie Profis“ mit qualifizierten Trainern, Fußballtennis, Fußballabzeichen, ein Ausflug zu einem Fußballspiel und alles andere dreht sich auch um das „runde Leder“...

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.gruene-schule-grenzenlos.de
oder per Telefon: 037320/80170.

Schützengilde zu Welzow e.V. - Wir feiern das 19. Schützenfest am 4. Juni 2011

Bei bestem Wetter konnten wir traditionsgemäß am ersten Wochenende im Juni zahlreiche Gäste und Schützen zu unserem diesjährigen 19. Schützenfest auf unserem Vereinsgelände im Bahnsdorfer Weg in Welzow begrüßen.

Den Auftakt des Schützenfestes bildete das Schießen der geladenen Vereine unserer Stadt und der benachbarten Gemeinden ab 10:00 Uhr um den Wanderpokal des Bürgermeisters. Herzlich gesehener Gast war auch unsere Bürgermeisterin, Frau Birgit Zuchold, die mit Salutschüssen pünktlich um 11:00 Uhr offiziell das Schützenfest eröffnete. Bei der Sieger Ehrung beglückwünschten wir zu den Plätzen 1 bis 3:

- Platz 1 – Feuerwehr Welzow
- Platz 2 – Förderverein Sonnenschein der
Grundschule Welzow
- Platz 3 – WSV Germania Alte Herren

Auf unserer reichhaltigen Speisekarte fanden sich leckere Haxen, Schlachteplatte, gegrillte Würstchen, Fleischkäse mit Zwiebeln und, und, und.... im Angebot. Unsere Besucher hatten da manchmal schon die Qual der Wahl. Zu zünftiger Blasmusik mit der Stadtkapelle „Glück Auf Lübbenau e.V.“ servierten wir Kaffee und Kuchen. Während des ganzen Tages konnten sich unsere kleinen Gäste beim Pferd- und Ponyreiten die Zeit vertreiben.



Auch hier ein großes Dankeschön an Claudia Schmidt mit ihren tollen Pferden. Weiterhin waren für die Kleinen und auch Großen interessante Spiele wie Pendelkegeln und Tischcurling im Angebot.

Der Adlerstand war gut besucht und bei jedem wichtigen Treffen gab es neben einem Preis auch die „Trophäe“ mit nach Hause.



Wer bis ca. 17:00 Uhr noch nichts vom Schützenfest in Welzow mitbekommen hatte, der wurde dann eines besseren belehrt. Mit zwei Kanonen wurde unter dem Kommando unseres befreundeten Schützenkameraden Lothar Fresdorf lautstark auf unser Schützenfest aufmerksam gemacht.

Beim Preisschießen für jedermann begrüßten wir neben unseren „Stamm-Schützen“ auch neue Schützen aus allen Altersklassen. Bei der abendlichen Ehrung beim Preisschießen freuten sich die Besten - Dank unserer zahlreichen Sponsoren – wieder wertvolle Preise zu gewinnen.



Pünktlich zur Krönung des neuen Schützenkönigs zauberte die Sonne mit rotgoldenen Strahlen eine herrliche Abendstimmung, um dem Anlass die richtige Atmosphäre zu verleihen. Nachdem unsere Schützen in ihren Uniformen zur Krönung der neuen Majestäten angetreten waren, stieg langsam die Spannung auf dem Schützenplatz. In diesem Jahr nahm - Dank seines sicheren Auges und seiner ruhigsten Hand - unser Schützenkamerad

Klaus Felix voller Stolz die Königskette und Orden entgegen. Er wird treu für ein Jahr von seinen Rittern Andreas Schutte und Arnold Lorenz begleitet, die an diesem Abend natürlich auch mit den entsprechenden Ritterorden und Blumen beglückwünscht wurden.



Beim anschließenden Tanz bis in die Nacht gab es Musik vom DJ Frank Neumann, der die Gäste noch mit einem tollen Solo-Sänger überraschte.

Im Rückblick auf das 19. Schützenfest möchten wir uns herzlich bei unseren Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern bei der Vorbereitung und tatkräftigen Mitarbeit bedanken.

Unser abschließender und ganz besonderer Dank gilt den nachfolgend genannten Sponsoren für die materielle und finanzielle Unterstützung:

Vattenfall Europe Mining AG, Fa. L. u. S. Bohrgeräte Service GmbH, Bauelemente M. Thomas, Ing. und Prüfbüro Bernd Ratajczak, Sparkasse Spree-Neiße, G & L Dachbau Siegfried Heinke, Einzelhandel Maik Lorenz, Bäckerei Andreas Scharf, Kumpelklaus W. Schabeck, REWE Welzow, Total-Tankstelle Gunther Sperling, VW Autohaus Großbräsen, Gardinen & Kurzwaren Christine Förster, Textilhaus Renate Roick, Büchershop Cornelia Müller-Fiedler, Kosmetik & Fußpflege Frau Fink, Kosmetik & Fußpflege Stephani Krause, Fußpflege Christina Jank, Physiotherapie Marina Kretschmer, Eintracht Apotheke Bettina Fleischmann, Friseursalon Claudia Melcher, Bezirksschornsteinfegermeister Lars Tschendel, Schornsteinfegermeister i.R. Klaus Tschendel, Friseursalon „Oheim“ Neupetershain, Heizung & Sanitär Roland Cremers, Blumengeschäft Sonja Nitz, Gemüsehof Ricken, Norbert Hopisch, Vetschauer Wurstwaren GmbH, Brigitte Proksch „Gitti's Schlemmerstübchen“, Getränkegeschäft im Norma-Markt und der Norma-Markt selbst, Bäckerei Baumert Cottbus, Getränkehandel Schönherr & Gessner

Jetzt freuen wir uns auf unser eigenes Vereinsfest am ersten Wochenende im Juli. Dabei wollen wir unsere Ideen und Vorschläge anlässlich des 20. Schützenfestes im nächsten Jahr und der Würdigung der erstmaligen Erwähnung vor genau 100 Jahren bündeln und mit Vorfreude in die Planung gehen.

Nochmals ein Herzliches Dankeschön an Alle.
Vorstand der Schützengilde zu Welzow e.V.

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.08.2011 -
Redaktionsschluss ist der 15. Juli 2011

ACHTUNG!

Anzeigenschluss ist der 15.07.2011.

Anzeigenschaltungen **ab sofort** bitte bei

Druck+Satz Offsetdruck,

Gewerbestraße 17, 01983 Großbräsen

Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:

beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Anzeigen



Machen Sie Ihren
Lieben doch auch
eine Freude - mit
einer Anzeige
im
Welzower Bote!

wir gestalten und drucken ihren

TASCHEN KALENDER

folienkaschiert
wasserresistent
abgerundete Ecken
individuelle Gestaltung



DRUCK+SATZ

Tel.: 035753 17702 - www.drucksatz.com - beratung@drucksatz.com

Fa. Peter Lehmann

Rollläden
Markisen
Jalousien
Insektenschutz



Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221 • Fax: 035751/12320
E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de

Reparatur • Verkauf • Montage

Lausitz Touristik

das besondere Busreiseerlebnis
Urlaubs-Angebote mit Lausitz Touristik

TAGESFAHRTEN

06.07.	Liberec	46,-
07.07.	Flughafen Schönefeld – BBI Infotour	48,-
12.07.	Görlitz mit Landeskronen	53,-
14.07.	Radreise auf dem „Oderweg“ – wir radeln von Ratzdorf bis Brieskow-Finkenheerd	35,-
16.07.	Berlin mit Musical „Hinterm Horizont“ o. „We will rock you“	ab 96,-
19.07.	Oderbruchrundfahrt mit Schifffahrt	58,-
20.07.	Märkische Schweiz & Scharmützelsee	52,-
27.07.	Sächsische Schweiz mit Dampferfahrt	53,-
06.08.	Nächtliche Schlösserimpressionen vom Schiff aus in Potsdam	76,-

MEHRTAGESFAHRTEN (inklusive Haustürtransfer)

10.07.-16.07.	Zauberhaftes Südtirol	465,-
14.07.-17.07.	Störtebekerfestspiele auf Rügen	349,-
16.07.-22.07.	Sonnenparadies Val di Sol/Italien	495,-
22.07.-25.07.	Bundesgartenschau Koblenz	319,-
23.07.-30.07.	Tiroler Gemütlichkeit in Hinterthiersee	545,-
11.08.-17.08.	Schweiz mit Matterhorn & Glacier-Express	699,-
18.08.-21.08.	Störtebekerfestspiele auf Rügen	349,-
25.08.-28.08.	Bundesgartenschau Koblenz	319,-
28.08.-01.09.	Sonneninsel Bornholm	520,-
29.08.-03.09.	Romantisches Kleinwalsertal & Allgäu	430,-
04.09.-08.09.	Riesengebirge	330,-
06.09.-11.09.	Schwarzwald & Elsass	455,-
14.09.-18.09.	Lüneburger Heide	389,-
17.09.-23.09.	Eine Bilderbuchreise durch Slowenien	475,-

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
S & S Bustouristik Welzow, Spremberger Str. 63 Tel. (035751) 133 10



Der mobile Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

Sven Szerement
Kochstr. 10
03119 Welzow

- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Trockenbauarbeiten
- Um- und Ausbaurbeiten
- Putzarbeiten
- Objektbetreuung
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektronnstallation IRG

Telefon: 0172 93 25 063

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

75. Geburtstag

sage ich hiermit herzlichen Dank. Mein besonderer Dank gilt denen, die am Gelingen dieser Feier im besonderen Maße Anteil hatten. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei meiner Familie, meiner Schwägerin Lieselotte, beim Sportverein Borussia 09 in Person Michael Bohr und beim City-Hotel-Welzow für das fantastische Buffet bedanken.

Martin Krause

Herzlichen Dank!

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns anlässlich unserer

Silberhochzeit

durch Glückwünsche, Blumen und Präsente verwöhnten. Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Kindern für die große Überraschung mit dem heimlich organisierten Polterabend und die vielen tollen Ideen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben. Vielen Dank auch an das Team von „Gitti's Schlemmerstübchen“ für die freundliche Bewirtung. Es waren zwei wunderschöne Tage für uns!

Kathrein und Bernd Nitschke

Welzow, Mai 2011



Ein herzliches Dankeschön an alle die uns anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

mit gut gemeinten Wünschen, Blumen, Präsenten und Überraschungen erfreuten. Unser besonderer Dank geht an die Vertreter der Stadtverwaltung und dem Vorstand der IGBCE Wohnortgruppe Welzow sowie an alle die diese Feier mit organisiert und mit gestaltet haben. Für diesen schönen Tag möchten wir uns deshalb ganz besonders bedanken, bei unseren Söhnen und Schwiebertöchtern, bei Schwägerin Lieselotte, beim Bergbautourismus-Verein excursio, bei Antje Rothe und den Tanzmäusen des WCC sowie beim Team des City-Hotel-Welzow unter der Leitung von Gudrun Jentsch.

Irmgard und Martin Krause
Welzow, 20. Mai 2011

Kolumbien: Die Armen trifft es am härtesten



Foto: Stefan Hauck

Perspektiven im Armenviertel

Drei Millionen Vertriebene mussten auf der Flucht vor den kriegsrischen Auseinandersetzungen in Kolumbien alles zurücklassen. Sie kamen mittellos in die Stadt und kämpfen ums tägliche  berleben. Für sie und ihre Kinder schien es keine Zukunft zu geben. Ein lokaler Partner von „Brot für die Welt“ bietet jetzt Alternativen. Im Kultur- und Bildungszentrum Mel ndez in Cali erhalten Frauen und Kinder Unterstützung. Hier hilft man ihnen, mit der schwierigen Situation zurecht zu kommen. So haben sie das Lachen wieder gelernt. Die Kinder erleben Geborgenheit und können jetzt zur Schule gehen.

**Bitte helfen Sie uns auch weiterhin, die
Lebenssituation dieser Menschen zu verbessern.**

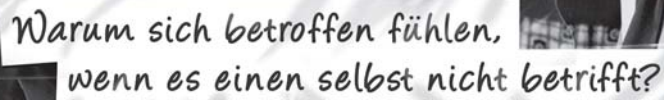
**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



Als spendenw rdig
empfohlen



Aus Liebe zum Menschen.

- Das Wohnhaus mit möglicher guter Lage, Hof und Nebenglass. Der Raum ca. 300 m², sehr große Fläche – deshalb preisgünstiger als unter

GmbH



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

☎ 0 35 63 / 9 23 49

DRUCK + SATZ



Gartenfest



Vom 29.07.11 bis 31.07.11

Eröffnung durch **Freibieranstich** am
Freitag, um 19:00Uhr

Anschließend folgt, für unser Kinder, der jährliche
Fackelumzug durch unsere Siedlung.

Freitag und Samstag - tolles **Abendprogramm** für
Jung und Alt auf unserer **Freilichtbühne**

Siedler Welzow West e.V.

Karl-Marx Str.18

03119 Welzow



Für das leibliche Wohl ist, wie immer,
mit **Erbsen aus der**
Gulaschkanone, Wellfleisch,
frisch **Gegrilltem** und **Kaffee**
und Kuchen, gesorgt.